

**Bezugspreise:**  
für Wien mit Zustellung  
halbjährig 14 S  
ganzjährig 26 S  
außerhalb Wiens  
Zuschlag der entsprechenden  
Postgebühren.  
Einzelne Nummern 30 g  
bei der Schriftleitung

# Amtsblatt

der

# Stadt Wien

Erscheint jeden Mittwoch und Samstag.

**Schriftleitung und Verwaltung.**  
1. Rathaus, Stiege 8, 1. Stod.  
Fernsprecher:  
A-23-500 und A-28-500  
Klappe 263.

Postsparkassen-Konto Nr. 100.367.

Annahme von Anzeigen bei der  
Schriftleitung.

Nr. 13.

Mittwoch 13. Februar 1929.

Jahrgang XXXVIII.

**Inhalt.** Sitzungsberichte: Landtag von Wien vom 8. Februar. — Gemeinderat: Öffentliche und vertrauliche Sitzung vom 8. Februar. — Stadtsenat vom 29. Jänner. — Bezirksvertretungen: Wieden vom 22., Margareten vom 28., Mariabils vom 31., Josefstadt vom 30., Alsergrund vom 23., Favoriten vom 25., Fünfhaus vom 21. und Döbling vom 31. Jänner; Sitzungen. — Allgemeine Nachrichten: Legitimationskarten für Handlungsreisende (4. Vierteljahr 1928). — Baubewegung vom 9. bis 12. Februar. — Arbeiten und Vorfälle: Anbotauswertungen, Ergebnisse. — Rundmachungen: Assistenzarzstelle; Kanalräumungsgebühren ab 1. Februar. — Eintragungen in den Erwerbsteuerkataster.

## Landtag von Wien.

### Beschlußprotokoll

der Sitzung vom 8. Februar 1929, 1/25 Uhr nachmittags.

Vorsitzende: Die Präsidenten Dr. Danneberg und Hellmann.

Schriftführer: Die Abg. Erban, Leopoldine Glöckel und Pokorny.

1. Die Abg. Alt, Grünfeld, Machat und Speiser sind entschuldigt. Abg. Reder ist beurlaubt.

Berichterstatter Abg. Täubler:

2. P. 3. 172, P. 1. Der vom Fortbildungsschulrat in seiner Sitzung vom 5. November 1928 beschlossene Rechnungsabluß des Fortbildungsschulfonds für das Jahr 1927 (Beilage Nr. 191), der gegenüber dem Voranschlag (6.034.990 S) eine Erhöhung der nicht durch eigene Einnahmen gedeckten Ausgaben von 82.168.128 (6.117.158.128) aufweist, wird genehmigt.

P. 3. 173, P. 2. Der Voranschlag des Wiener Fortbildungsschulfonds für das Jahr 1929 (Beilage Nr. 192) mit einem unbedeckten Erfordernis von 6.805.720 S wird genehmigt.

(Ueber die Anträge zu Post 1 und 2 wird unter einem verhandelt. — Redner: Die Abg. Rummelhardt, Panofsch und Kunischak; die Abg. Rummelhardt und Kunischak auch zur tatsächlichen Berichtigung. Während der Rede des Abg. Rummelhardt übernimmt Präsident Hellmann auf kurze Zeit den Vorsitz.)

(Schluß der Sitzung um 7 Uhr 40 Minuten abends.)

## Gemeinderat.

### Beschlußprotokoll

der öffentlichen Sitzung vom 8. Februar 1929, 7 Uhr 41 Minuten abends.

Vorsitzende: Bgm. Seitz und GR. Hofbauer.

1. Die GR. Alt, Grünfeld, Machat und Speiser sind entschuldigt.

2. P. 3. 483. Dem GR. Reder wird eine Verlängerung des sechswöchigen Krankheitsurlaubes auf weitere zwei Wochen bewilligt.

3. Der Bürgermeister teilt mit, daß die GR. Ing. Biber und Genossen einen Dringlichkeitsantrag (Nr. 2) wegen zeitlicher Befreiung von der Wohnbausteuer und die GR. Zimmerl und Kollegen einen Dringlichkeitsantrag (Nr. 3) wegen Pauschalierung der Nahrungs- und Genussmittelabgabe eingebracht haben. Er beraumt die Verhandlung darüber für den Schluß der Sitzung an.

4. Zu Mitgliedern des Lagerhauschiedsgerichtes werden für das Jahr 1929 gewählt: Karl Bandler, Börsenrat, Firmeninhaber, 2. Taborstraße 10; Hans Brandenberger, Prokurist, 2. Praterstraße 8; Franz Hesch, Direktor, 2. Praterstraße 8 und Anton Rrum, Fabrikant, 5. Grüngasse 25, sowie Konrad Sild, Kommerzialrat, 21. Am Spitz 13, und Josef Wild, Kommerzialrat, 1. Neuer Markt 10/11.

An Stelle des verstorbenen Mitgliedes Josef Faller wird Gottlieb Bödel, Hausbesitzer, 16. Friedrich Kaiser-Gasse Nr. 73, zum Mitgliede des Beirates der Zentralsparkasse, Zweiganstalt Ottakring, gewählt.

5 bis 20. Die Anträge zu den Postnummern der Tagesordnung 1, 3 bis 5 und 7 bis 18 werden ohne Verhandlung auf Grund des § 23 der Stadtverfassung angenommen.

Berichterstatter GR. Weber:

5. P. 3. 291, P. 1. Behufs Durchführung des Siedlungsbauprogrammes 1929 schließt die Gemeinde Wien mit der gemeinwirtschaftlichen Siedlungs- und Baustoffanstalt, 9. Währinger Straße 25 a, das im Entwurfe vorgelegte Uebereinkommen ab.

Berichterstatter GR. Löttsch:

6. P. 3. 321, P. 3. Die Gemeinde Wien kauft von der Verlassenschaft nach Jakob Schwarz, beziehungsweise von Eduard Jellinek die im Grundbuche Asperrn unter Einl.-Z. 410 inliegende Kat.-Parz. 605 im Ausmaße von 0.534 m<sup>2</sup> um den Einheitspreis von 45 g pro Quadratmeter und unter nachstehenden Bedingungen:

1. Der Kaufschilling ist binnen drei Tagen nach Einverleibung des Eigentumsrechtes der Gemeinde Wien bar an Eduard Jellinek zu bezahlen, worüber im Kaufvertrage quittiert wird.

2. Beide Vertragsteile verzichten einverständlich auf das Recht, diesen Vertrag wegen Verletzung über die Hälfte des wahren Wertes anzufechten.

3. Die Liegenschaft ist mit Ausnahme der zugunsten der Gemeinde Wien einverleibten Realkaften der Käuferin frei von Pfandrechten, Lasten und allen ihre dringliche Haftung in Anspruch nehmenden Abgaben, wie Zwangsanleihe und dergleichen, zu übertragen und, wie sie liegt und steht, zu übergeben.

4. Der Verkäufer verpflichtet sich, das bestehende Pachtverhältnis gerichtlich für den 31. Juli 1929 aufzutun oder mit dem Pächter einen gerichtlichen exolutionsfähigen Vergleich des Inhaltes abzuschließen, daß sich der Pächter verpflichtet, spätestens am 31. Juli 1929 die Liegenschaft der Gemeinde Wien unentgeltlich und unter Verzicht auf jeden Anspruch zurückzugeben. Die Kuzungen, d. i. der Pachtzahlung bis 31. Juli 1929 verbleiben unabhängig von der Übertragung des Eigentumsrechtes an die Gemeinde Wien dem Verkäufer.

5. Die Kosten der verlassenschaftsbehördlichen Genehmigung sowie die Einholung derselben übernimmt der Verkäufer.

6. Sämtliche mit der Errichtung und grundbücherlichen Durchführung des Rechtsgeschäftes verbundenen Kosten, Gebühren und Abgaben, insbesondere die Vermögensübertragungsgebühr samt Zuschlägen und die zur Vorschreibung gelangende Wertzuwachsabgabe, trägt die Käuferin.

7. Die Kosten einer allfälligen rechtsfreundlichen Vertretung sowie die Kosten, welche durch die Lösung des Bestandverhältnisses mit dem Pächter aufkommen und endlich die Kosten der Legalisierung gehen zu Lasten des Verkäufers.

#### Berichterstatter **Dr. Hermann:**

7. **P. Z. 329, P. 4.** In Ergänzung und teilweiser Abänderung des Generalregulierungs- und Generalbaulinienplanes werden gemäß § 105 der Bauordnung für Wien folgende Bestimmungen getroffen:

1. Für das Gebiet zwischen der Julienstraße und der Böhleinsdorfer Straße im 18. Bezirke werden die im Plane der **M. Abt. 54, Z. 5275 28**, rot eingezeichneten und geschrafften Linien als Baulinien neu bestimmt, demgemäß werden die im Plane schwarz eingezeichneten und gelb durchkreuzten Linien als Baulinien aufzuheben.

2. Hinter diesen Baulinien sind die im Plane durch grüne Färbung hervorgehobenen Grundstreifen als Vorgärten anzulegen, als solche dauernd zu erhalten und gegen die Verkehrsflächen durch eine gefällig aussehende, die Durchsicht nicht behindernde Abriedung abzuschließen. Ebenso werden in der Geymüllergasse und in der Schasberggasse mit den im Plane ersichtlich gemachten Breitenmaßen Vorgärten festgesetzt.

3. Als zukünftige Straßenhöhen haben die im Plane durch blaue Biffen festgesetzten Maßzahlen zu gelten.

4. Was im Plane durch grüne Schraffen umränderte und mit den Buchstaben a bis q (a) umschriebene Gebiet zwischen der Böhleinsdorfer Straße, Geymüllergasse und Schasberggasse wird im Sinne des Beschlusses des Gemeinderates vom 11. März 1924, **P. Z. 472**, als Parkschutzgebiet festgesetzt.

Als Baulinien für das Parkschutzgebiet haben, und zwar

- a) für die Böhleinsdorfer Straße der Linienzug a b c d e,
- b) für die Geymüllergasse die Linien g h i,
- c) für den projektieren öffentlichen Platz an der Böhleinsdorfer Straße zwischen Geymüllergasse und Schasberggasse der Linienzug i j k und
- d) für die Schasberggasse der Linienzug k l m n zu gelten.

5. Als neue Grenzlinie des Wald- und Wiesengürtels gegen das Parkschutzgebiet hat die im Plane grün eingezeichnete, geschraffte und mit den Buchstaben n o p q a bezeichnete Linie zu gelten.

6. Als neue Grenzlinien des Kleingartenteilgebietes Nr. 2 werden die im Plane gelb gestrichelten Linien bestimmt, demgemäß werden die gelb eingezeichneten und gelb durchkreuzten Linien als Grenzlinien des Kleingartenteilgebietes Nr. 2 aufzuheben.

7. Für das durch die neuen Baulinien aufgeschlossene Gebiet bergwärts der Böhleinsdorfer Straße haben die gleichen Verbauungsbestimmungen wie für den stwärts anschließenden Gebietsteil zwischen der Böhleinsdorfer Straße und der Julienstraße zu gelten, wonach für dieses Gebiet die offene Verbauung mit freistehenden oder höchstens zu zweit gekuppelten Wohnhäusern, welche außer einem Erdgeschoß nur noch zwei Obergeschosse aufweisen dürfen, zu gelten hat.

8. Als neue Begrenzungslinien für das Kleingartenteilgebiet Nr. 2 werden die im Plane gelb gestrichelt eingetragenen Linien bestimmt. Im Falle die Regelung der in diesem Gebiete bereits bestehenden Kleingartenanlagen nach dem amtlichen Aufschließungs- und Aufteilungsplan bis zum 31. Mai 1930 erfolgt,

wird das Gebiet als Dauerkleingartengebiet in Aussicht genommen.

8. **P. Z. 416, P. 5.** In Abänderung des genehmigten Generalregulierungsplanes werden gemäß § 105 der Bauordnung für Wien folgende Bestimmungen getroffen:

1. Hinter den genehmigten Baulinien in der Sollingergasse im 19. Bezirke sind an den im Plane des Stadtbauamtes **M. Abt. 54, Z. 4747 28**, durch grüne Färbung bezeichneten Stellen 2 m breite Vorgärten herzustellen und gegen die Sollingergasse mit gefälligen, die freie Durchsicht nicht behindernden, höchstens 1:30 m hohen Abriedungen abzuschließen.

2. Bezüglich der Verbauung des von der Budinskýgasse, der Weinberggasse, der Sollingergasse und dem Trautenauplatz umschlossenen Baublockes wird bestimmt:

a) Die Verbauung hat an der Weinberggasse und an der Budinskýgasse bis auf eine Tiefe von 15 m von den genehmigten Baulinien an gemessen, mit Häusern in geschlossener Front zu erfolgen, die außer einem bewohnbaren Erd- oder Tiefgeschoß nicht mehr als zwei Stockwerke aufweisen.

b) Die Verbauung am Trautenauplatz hat mit Ausnahme der Liegenschaft **Einl.-Z. 789**, Grundbuch Unter-Sievering, bis auf eine Tiefe von 15 m von der Verbauungslinie an gemessen, mit freistehenden oder zu zweien gekuppelten Wohnhäusern zu erfolgen, die außer einem bewohnbaren Erd- oder Tiefgeschoß nicht mehr als zwei Stockwerke besitzen.

c) Weiter in das Baublockinnere reichende Gebäude oder Gebäudeteile dürfen nur in vollständig freistehender Bauweise errichtet werden und außer einem bewohnbaren Erdgeschoß nicht mehr als ein bewohnbares Obergeschoß erhalten.

d) Die Verbauung der Liegenschaften **Einl.-Z. 786, 787, 788 und 789**, Grundbuch Unter-Sievering, an der Sollingergasse, hat mit einzelnstehenden Wohnhäusern zu erfolgen, die außer einem Erdgeschoß nicht mehr als ein bewohnbares Dachgeschoß enthalten.

e) Zur Herstellung eines entsprechenden Ueberganges von der zweigeschossigen zu einer mehrgeschossigen Bauweise ist im Falle der Verbauung der Liegenschaft **Einl.-Z. 784**, dort ein Haus in unmittelbarem Anschluß an das bestehende Nachbarhaus 19. Sollingergasse 28—Weinberggasse 38, derart zu erbauen, daß die Feuermauer dieses Nachbarhauses tunlichst gedeckt wird, wobei jedoch der zur Deckung der Feuermauer verwendete Teil des Hauses keine größere Breite als 9 m aufweisen darf. Die Höhe des Gesimses des übrigen Teiles des Hauses darf 11 m, gemessen über dem höchsten Trottoirpunkt der Liegenschaft **Einl.-Z. 784**, nicht übersteigen.

f) Die Liegenschaft **Einl.-Z. 785** ist unter Belassung eines Seitenabstandes von mindestens 3 m gegen die Nachbarliegenschaft **Einl.-Z. 786** mit einem höchstens einstockhohen Gebäude, dessen Gesimshöhe nicht höher als 8 m über dem höchsten Trottoirpunkt der Liegenschaft **Einl.-Z. 785** gelegen ist, zu verbauen.

g) Die beiden Liegenschaften **Einl.-Z. 784 und 785** sind entweder unter Belassung von je mindestens 3 m breiten Seitenabständen gegen die gemeinschaftliche Grundgrenze oder ohne Belassung eines solchen Seitenabstandes zu verbauen. In diesem Falle ist auf der Liegenschaft **Einl.-Z. 784** für einen entsprechenden, in städtebaulicher Hinsicht völlig befriedigenden Uebergang von der höheren zur niedrigeren Verbauung zu sorgen.

Sobald auf einer der beiden Liegenschaften ein Haus unter Belassung eines Seitenabstandes gegen die gemeinschaftliche Grundgrenze oder ohne Belassung eines solchen erbaut wird, kann die andere Liegenschaft auch nur in gleicher Weise verbaut werden.

h) Im übrigen sind bei Bemessung der Seitenabstände die Bestimmungen des Gemeinderatsbeschlusses vom 11. Juni 1901, **P. Z. 10604 99, M. Z. 164766 99**, einzuhalten.

i) Die Bausteuen **Einl.-Z. 787, 788, 789**, Grundbuch Unter-Sievering, dürfen erst dann zur Verbauung gelangen,

wenn sie durch eine mindestens bis zur Linie x y reichende Einbeziehung von Nachbargrund arrondiert sind.

Die vorstehenden Bestimmungen treten erst dann in Kraft, wenn die auf den Liegenschaften Einl.-Z. 784, 785, 786, 787, 788 und 789, Grundbuch Unter-Sievering im 19. Bezirke, einverleibten Verpflichtungen bezüglich Verbauung dieser Liegenschaften im Sinne des Punktes 6 des Magistratsdekretes vom 8. Februar 1909, M. Abt. XIV, 3414 1908, und die auf den Liegenschaften Einl.-Z. 784 und 785, Grundbuch Unter-Sievering 19. Bezirk, gleichfalls einverleibten Verpflichtungen bezüglich Verbauung dieser beiden Liegenschaften im Sinne des Punktes 7 des Magistratsdekretes vom 13. Juli 1906, M. Abt. XIV, 2997 06, zur Löschung gebracht sind.

Berichterstatter G. R. Hieß:

9. P. Z. 336, P. 7. Für die Wiener Graphische Gesellschaft wird eine Subvention von 1000 S bewilligt.

10. P. Z. 337, P. 8. Für das Erste öffentliche Kinderkrankeninstitut in Wien wird eine Subvention von 2000 S bewilligt.

11. P. Z. 338, P. 9. Für den Verein „Charité“ wird eine Subvention von 500 S bewilligt.

Berichterstatter G. R. Dr. Neubauer:

12. P. Z. 339, P. 10. Für den Oesterreichischen Bildspielbund wird eine Subvention von 1000 S bewilligt.

Berichterstatter G. R. Schafranek:

13. P. Z. 340, P. 11. Für die Gesellschaft zur Förderung des Verbrauches von Milch und heimischen Molkereiprodukten wird eine Subvention von 4000 S bewilligt.

Berichterstatter G. R. Thaller:

14. P. Z. 341, P. 12. Für das Museum für Volkskunde wird eine Subvention von 4000 S bewilligt.

15. P. Z. 342, P. 13. Für die Gesellschaft der Musikfreunde wird eine Subvention von 5000 S bewilligt.

16. P. Z. 343, P. 14. Für die Gesellschaft zur Förderung der Kunstgewerbeschule wird eine Subvention von 2000 S bewilligt.

17. P. Z. 344, P. 15. Für das Labor-Grabdenkmal-Komitee wird zur Errichtung eines Grabdenkmales auf dem Wiener Zentralfriedhofe für den Komponisten Josef Labor eine Subvention von 500 S bewilligt.

Berichterstatter G. R. Weigl:

18. P. Z. 345, P. 16. Für die freiwillige Feuerwehr Josefzdorf auf dem Rahlberg wird eine Subvention von 2000 S bewilligt.

19. P. Z. 346, P. 17. Für die fachliche Fortbildungsschule des Gremiums der Hoteliers und Pensionsinhaber in Wien wird eine Subvention von 4000 S bewilligt.

20. P. Z. 347, P. 18. Für die Arbeitsgemeinschaft „Kauft österreichische Waren“ wird eine Subvention von 5000 S bewilligt.

Berichterstatter G. R. Schneider:

21. P. Z. 325, P. 2. Der Neubau eines Hauptkanals in der verlängerten Gusenleithnergasse von der unbenannten Straße nördlich des Rainerspitales gegen den Flößersteig und in der unbenannten Gasse von der verlängerten Gusenleithnergasse bis zur Wohnstraße der Gemeindefriedung „Flößersteig“ wird mit dem bedeckten Kostenersfordernis von 47.000 S genehmigt.

(Redner: G. R. Kummelhardt.)

Berichterstatter G. R. Emmerling (an Stelle des G. R. Speiser):

22. P. Z. 285, P. 6. Die in der Beilage Nr. 7 enthaltenen Entwürfe, betreffend den Arbeitsvertrag und die Dienstordnung des städtischen Autobusbetriebes werden mit folgender Richtigstellung genehmigt:

Im achten Absätze des § 2 des Arbeitsvertrages soll es in der dritten Zeile statt „längstens“ richtig „spätestens“ heißen. (Redner: Die G. R. Lehninger und Gschladt. — Während der Rede des G. R. Lehninger übernimmt G. R. Hofbauer den Vorsitz.)

23. Dem Dringlichkeitsantrage (Nr. 2) der G. R. Ing. Biber und Genossen wegen zeitlicher Befreiung von der Wohnbausteuer wird nach Verlesung durch Schriftführer G. R. Waldsam und Begründung durch den Antragsteller die Dringlichkeit zuerkannt.

(Redner: Die G. R. Ing. Biber, Breitner, Kunschak und Dr. Danneberg.)

Der Antrag wird abgelehnt.

24. Dem Dringlichkeitsantrage (Nr. 3) der G. R. Zimmerl und Kollegen wegen Pauschalierung der Nahrungs- und Genussmittelabgabe wird nach Verlesung durch Schriftführer G. R. Holoubek und Begründung durch den Antragsteller die Dringlichkeit zuerkannt.

(Redner: Die G. R. Zimmerl und Breitner.)

Der Antrag wird sodann mit 61 gegen 33 Stimmen abgelehnt.

(Schluß der öffentlichen Sitzung um 10 Uhr 8 Minuten nachts.)

Anträge, Anfragen und Antworten.

Dringlichkeitsantrag Nr. 2 des Gemeinderates Ing. Biber und Genossen.

P. Z. 641/29. Die Wirksamkeit des Gesetzes vom 18. März 1927, betreffend die zeitliche Befreiung von der Wohnbausteuer aus dem Titel der Bauführung, ist am 31. Dezember des Vorjahres erloschen.

Die im Gesetze gewährte 30jährige Befreiung von der Wohnbausteuer hat die Bautätigkeit Wiens günstig beeinflusst.

Da im Interesse des gesamten Wirtschaftslebens Wiens und insbesondere mit Rücksicht auf die übergroße Zahl der Arbeitslosen, jedwede Störung der ohnehin geringen privaten Bautätigkeit unbedingt vermieden werden muß, wurde die rechtzeitige Erneuerung des Gesetzes schon gelegentlich der Budgetdebatte urgirt, worauf vom Referententisch aus die Erklärung abgegeben wurde: „die Erneuerung mit unwesentlichen Änderungen wird demnächst geschehen“.

Trotzdem ist bis heute nichts geschehen.

Nach Mitteilungen soll seitens des Finanzreferenten sogar die Absicht bestehen, die Erneuerung des Gesetzes von der Erledigung des Mieten- und Wohnbauförderungsgesetzes im Parlamente abhängig zu machen.

Dies müßte eine ganz unverständliche Schädigung des Wiener Wirtschaftslebens, insbesondere aber der Wiener Bauarbeiterchaft bedeuten.

Tritt das Gesetz erst wesentlich später in Kraft, kommt ihm eine merklich günstige Einflußnahme auf den Wiener Baumarkt für das Jahr 1929 überhaupt nicht mehr zu, da für die Steuerbefreiung der Nachweis der tatsächlichen Benützung erbracht werden muß.

Eine Verquickung mit dem Mieten- und Wohnbauförderungsgesetz des Bundes ist auch sachlich in keiner Weise begründet, da es doch geradezu widersinnig wäre, die durch den Bund mit größten Mitteln angestrebte Belebung des Baumarktes durch das Bauen hemmende Verfügungen des Landes Wien zum Teile aufzuheben, statt sie mit Kräften zu fördern.

Auch beschränkt sich die Wohnbausteuerbefreiung des urgirten Gesetzes auf Bauten, die ausschließlich aus privaten Mitteln hergestellt werden, welche Art von Bauvorhaben durch das in Beratung stehende Bundes-Wohnbauförderungsgesetz in keiner Weise berührt wird, daher die Bezugnahme auf dieses Gesetzesvorhaben auch aus diesem Grunde nicht verständlich ist.

Mit Rücksicht darauf, daß schon jetzt die Verwirklichung mehrerer Bauvorhaben durch die Verzögerung in der Vorlage des Gesetzes gehindert ist und es sich darum handelt, schweren wirtschaftlichen Schäden vorzubeugen, ist die Dringlichkeit folgenden Antrages gegeben:

Der Gemeinderat wolle beschließen:

Der amtsführende Stadtrat der Verwaltungsgruppe II wird beauftragt, in der Landesregierung eine Gesetzesvorlage über die Verlängerung der Wirksamkeit des Gesetzes vom 18. März 1927 betreffend die zeitliche Befreiung von der Wohnbausteuer aus dem Titel der Vausführung unverzüglich einzubringen.

Dringlichkeitsantrag Nr. 3 des Gemeinderates Franz Zimmerl und Kollegen.

P. Z. 642/29. In letzter Zeit wurde festgestellt, daß Ansuchen von Gewerbetreibenden um Pauschalierung der Nahrungs- und Genussmittelabgabe den Fachgruppen im Verbands der sozialdemokratischen Gewerbetreibenden zur Begutachtung übergeben worden sind. Wenn zur Behandlung von Ansuchen in Steuerangelegenheiten eine Aeußerung von Fachleuten erforderlich oder wünschenswert ist, so sieht das Gesetz das Einvernehmen mit den einschlägigen Gewerbetreibenden vor. Die Inanspruchnahme einer rein parteimäßigen Organisation stellt sich daher als ein grober Mißbrauch dar, der sofort untersucht und abgestellt werden muß.

Die Befertigten stellen daher nachfolgenden Dringlichkeitsantrag:

Der Gemeinderat wolle beschließen:

1. Der amtsführende Stadtrat der Verwaltungsgruppe II wird beauftragt, aus der Mitte des Finanzausschusses nach dem Verhältnismäßigkeitsprinzip einen Unterausschuß wählen zu lassen, der die Vorgangsweise des Magistrates bei der Erledigung von Ansuchen um Pauschalierung oder Herabsetzung der Nahrungs- und Genussmittelabgabe sowie um Ausreichung aus der Abgabepflicht zu untersuchen hat;

2. gegen Personen, die an obervährnten Mißbräuchen schuldtragend sind, ist nach den Bestimmungen der Verfassung beziehungsweise Dienstordnung mit aller Strenge vorzugehen.

In formaler Beziehung wolle dem Antrage die Dringlichkeit zuerkannt werden.

## **Schlusprotokoll**

der vertraulichen Sitzung vom 8. Februar 1929.

Vorsitzender: GR. Hofbauer.

Berichterstatter GR. Wimmer:

P. Z. 348, P. 1. Für Morie Foullon-Norbeck, der Tochter des verstorbenen Burgschauspielers Meirner, wird eine einmalige Zuzahlung von 400 S bewilligt.

Berichterstatter GR. Dr. Uline Furtmüller:

P. Z. 327, P. 2. Der Seniorchef der Firma Kremenezky, Johann Kremenezky, wird in Anerkennung seiner hervorragenden Leistungen auf dem Gebiete der Lichttechnik anlässlich seines 50jährigen Wirkens in Wien zum Bürger der Stadt Wien ernannt.

Berichterstatter GR. Beißer:

P. Z. 328, P. 3. Dem Altmeister der Wiener Malkunst Julius Schmid, Professor der Akademie der bildenden Künste in Wien, wird in Anerkennung seiner großen Erfolge auf dem Gebiete der Malkunst und seiner Verdienste um das Wiener Kunstleben anlässlich seines 75. Geburtstages ein Ehrenring verliehen.

P. Z. 412, P. 4. Der Wiener Rechtsanwalt Dr. Karl Stiaßny wird anlässlich seiner zehnjährigen Tätigkeit als Obmannstellvertreter der Rechtshilfsstelle der Gemeinde Wien für Bedürftige in Anerkennung seiner großen Verdienste um diese Wohlfahrtseinrichtung der Gemeinde zum Bürger der Stadt Wien ernannt.

P. Z. 413, P. 5. Anlässlich des zehnjährigen Bestandes der Rechtshilfsstelle der Gemeinde Wien werden den Funktionären der Rechtshilfsstelle Dank und Anerkennung ausgesprochen, insbesondere dem Herrn Minister a. D. Dr.

Heinrich Wittel, der mit Dr. Friedrich Frey das wirtschaftliche Hilfsbureau der Gemeinde Wien gegründet hat und mit Dr. Karl Stiaßny als Stellvertreter die Rechtshilfsstelle der Gemeinde Wien gegründet und geleitet hat.

Berichterstatter GR. Michal:

P. Z. 253, P. 6. Das zwischen der Gemeinde Tullnerbach und den städtischen Elektrizitätswerken abgeschlossene Uebereinkommen bezüglich der leihweisen Ueberlassung des Ortsverteilerkes im Ortsteil Wienerberg und direkter Stromverteilung und -Verrechnung an die dortigen Abnehmer wird genehmigt.

P. Z. 252, P. 7. Das zwischen den städtischen Elektrizitätswerken und der Gemeinde Haslau a. d. Donau getroffene Uebereinkommen betreffend die Stromlieferung für das Gemeindegebiet von Haslau a. d. Donau wird genehmigt.

## **Stadtsenat.**

### **Bericht**

über die Sitzung vom 29. Jänner 1929.

Vorsitzende: Bgm. Seitz und VB. Emmerling.

Anwesende: VB. Hof und die StRe. Kofrda, Kunzschalk, Linder, Dr. Alma Mokko, Richter, Rummelhardt, Speiser, Dr. Tandler und Weber; ferner Mag. Dior. Dr. Hartl.

Entschuldigt: St.R. Breitner.

Beigezogen: Dior. Ing. Spängler.

Schriftführer: Verw. Sekr. J. F. Feiler.

Berichterstatter St.R. Richter:

(P. Z. 352, M. Abt. 22, 3308.) Die Herstellung eines Grünstreifens in der Oberen Bahngasse im 3. Bezirke zwischen Kleistgasse und Köhlblgasse entlang der Verbindungsbahn wird genehmigt. Hierfür wird für 1928 ein Kredit in der Höhe von 12.700 S bewilligt, der unter „Investitionen und Inventaranfassungen“ auf der neu zu eröffnenden Kreditpost 14 „Herstellung eines Grünstreifens in der Oberen Bahngasse im 3. Bezirke des Sondervoranschlags Nr. 36 „Gartenwesen“ (Ausgabrubrik 511/2) zu verrechnen ist und in Minderausgaben auf Kreditpost 4 „Erweiterung des Herderparkes im 11. Bezirke der Investitionen und Inventaranfassungen“ desselben Sondervoranschlags seine materielle Deckung findet.

Berichterstatter St.R. Speiser:

(P. Z. 372, M. Abt. 12, 18056/28.) Die Errichtung einer Untersuchungsstelle für die Blutsenkungsreaktion nach Fahræus im Wartezimmer und im Untersuchungsraum der Zentralaufnahmestelle für Kurbedürftige, 18. Theresiengasse 37/39, wird genehmigt. Als Personal wird 1 Arzt und 1 Hilfskraft genehmigt. Für den Arzt werden die Bezüge eines Tuberkulosefürsorgearztes mit dreimal zweistündiger Ordination genehmigt. Für die Hilfskraft wird bei einer wöchentlich sechsstündigen Arbeitszeit eine Entlohnung von monatlich 45 S, vermehrt um einen halben Bezug am 1. Juni und am 1. Dezember jedes Jahres genehmigt. Da die Kosten in dem bisherigen Entwurf für das Budget 1929 nicht vorgesehen sind, wird die Eröffnung einer neuen Rubrik 314/5 „Errichtung und Betrieb einer Untersuchungsstelle für Blutsenkungsreaktion nach Fahræus“ genehmigt. Die Kosten hierfür im Ausmaße von 4000 S werden genehmigt.

(P. Z. 351, M. D. 27.) Die Magistratsabteilung 32 (Betrieb: Erzeugung von Baustoffen) wird aufgelassen. Die Liquidierung der noch in Abwicklung befindlichen Geschäfte dieser Abteilung hat die Direktion des Stadtbauamtes zu besorgen. Die Geschäftseinteilung für den Wiener Magistrat ist dementsprechend abzuändern.

(P. Z. 353, St. Sch. R. 11652.) Der an der Hilfsschule 20, Greiseneckergasse 29 in Verwendung stehende und für den Unterricht schwachsinziger Kinder geprüfte Volksschullehrer Oskar Herrmann wird gemäß § 14 des Gesetzes vom 27. Juni 1923, L. G. Bl. für

Wien Nr. 72, mit dem Range vom 22. Mai 1906 vom 1. Jänner 1929 an zum Sonderschullehrer (III. Dienstgruppe) an einer öffentlichen Hilfsschule im Schulbezirke Wien ernannt.

Nachstehend genannte Angestellte werden antragsgemäß in den dauernden Ruhestand versetzt:

(P. Z. 361, M. Abt. 2, 26339/28) Definitiver Oberstabsarzt Dr. Fritz Polack;

(P. Z. 366, G. B. 397) Inspektor der städtischen Gaswerke Johann Walch;

(P. Z. 368, G. B. 539) Inspektor der städtischen Gaswerke Franz Knauer;

(P. Z. 360, M. Abt. 2, 24654/28) Oberrechnungsrat Robert Schug;

(P. Z. 365, G. B. 6920) Revisor der städtischen Elektrizitätswerke Friedrich Weibl;

(P. Z. 367, G. B. 52) Kanzleihilfe des städtischen Gaswerkes Johann Stephan;

(P. Z. 357, M. Abt. 2, 20489/28) Oberamtsgehilfe Michael Gindl;

(P. Z. 356, M. Abt. 2, 25322/28) Wasserleitungsoberaufseher Eduard Thiel;

(P. Z. 358, M. Abt. 2, 24816/28) Obertelegraphist Gustav Breutner;

(P. Z. 359, M. Abt. 2, 588) Wasserleitungsoberaufseher Josef Brinda;

(P. Z. 364, M. Abt. 2, 206) Steinbruchoberaufseher Josef Rodenschaub;

(P. Z. 362, M. Abt. 2, 1075) Straßenarbeiter Anton Kapel;

(P. Z. 363, M. Abt. 2, 943) Straßenarbeiter Andreas Haramer.

Die Ausschufsanträge nachstehender Geschäftsstücke werden genehmigt und dem Gemeinderate vorgelegt:

• Berichterstatter **W. Emmerling**:  
(P. Z. 252, G. B. 3383.) Stromlieferungsübereinkommen mit der Gemeinde Haslau.

(P. Z. 253, G. B. 4141.) Stromlieferung für den Ortsteil Wienerberg der Gemeinde Tullnerbach.

(P. Z. 369, G. B. 20.) Aenderung der Bedeckung bezüglich der Gaswerkskredite pro 1928.

Berichterstatter **StR. Richter**:  
Subventionen:

(P. Z. 340, M. Abt. 4, Su. 30) Gesellschaft zur Förderung des Verbrauches von Milch und heimischen Molkereiprodukten;

(P. Z. 341, M. Abt. 4, Su. 283) Museum für Volkskunde;

(P. Z. 342, M. Abt. 4, Su. 28) Gesellschaft für Musikfreunde;

(P. Z. 344, M. Abt. 4, Su. 6) Labor-Grabdenkmalkomitee;

(P. Z. 343, M. Abt. 4, Su. 19) Gesellschaft zur Förderung der Kunstgewerbeschule;

(P. Z. 345, M. Abt. 4, Su. 3) Freiwillige Feuerwehr Josefsdorf am Rahlenberg;

(P. Z. 346, M. Abt. 4, Su. 20) Fachliche Fortbildungsschule des Gremiums der Hoteliers und Pensionsinhaber in Wien;

(P. Z. 347, M. Abt. 4, Su. 29) Arbeitsgemeinschaft „Kauf österreichische Waren“;

(P. Z. 336, M. Abt. 4, Su. 5) Wiener Graphische Gesellschaft;

(P. Z. 337, M. Abt. 4, Su. 9) I. Deffentliches Kinderkrankeninstitut in Wien;

(P. Z. 338, M. Abt. 4, Su. 13) Verein Charite;

(P. Z. 339, M. Abt. 4, Su. 16) Oesterreichischer Bildspielbund.

(P. Z. 325, M. Abt. 31, 3434.) Neubau eines Hauptunratkanales 13. Gußleithnergasse.

Berichterstatter **StR. Linder**:  
(P. Z. 329, M. Abt. 54, 5275.) Generalregulierungsplan für das Gebiet zwischen der Julienstraße und Ladenburghöhe im 18. Bezirke.

Berichterstatter **StR. Sokrda**:  
(P. Z. 321, M. Abt. 45, Tr. 2403.) Ankauf eines Ackergrundes im mittleren Hausfelde nördlich von Asperrn von J. Schwarz, beziehungsweise E. Jellinet.

Berichterstatter **StR. Speiser**:

(P. Z. 285, Str. B. 515.) Arbeitsvertrag und Dienstordnung für den Autobusbetrieb.

## Bezirksvertretungen.

### 4. Gemeindebezirk, Wieden.

Deffentliche Sitzung vom 22. Jänner 1929.

Vorsitzender: **W. Maximilian Charwat**.

Schriftführer: **Kanzleileiter Verw. Sefr. Slajka**.

**W. Kolm** bemängelt die außerordentlich mangelhafte Beleuchtung der Kreuzungen Gußhausstraße—Technikerstraße und Brucknerstraße—Schwarzenbergplatz. — **W. Dr. Doublier** fragt an, wann die neuen Autolinien der Gemeinde Wien in Betrieb gesetzt werden. — **W. Doppler** wünscht die Umänderung der Bezeichnung des Hauses 4. Schwarzenbergplatz 12 in 4. Prinz Eugen-Straße 2a; in folgedessen wäre sodann das Haus 4. Schwarzenbergplatz 13 in Hinfunft mit 4. Schwarzenbergplatz 12 zu bezeichnen. — **W. Lucca** befürwortet die bessere Beleuchtung der Straßenkreuzung Schleismühlgasse—Rechte Wienzeile. — **W. Höß** bemängelt bei einzelnen Doppelhaltestellen der städtischen Straßenbahn die zu geringe Entfernung der beiden Haltestellenstände, welcher Umstand sich insbesondere dann nachteilig für das Publikum auswirke, wenn der erste von zwei gleichzeitig bei der betreffenden Doppelhaltestelle der städtischen Straßenbahn stehenden Zügen ein Dreiwagenzug sei. — **W. Marie Koller** empfiehlt die Einführung des Einbahnsystems für den engen Teil der Margaretenstraße zwischen dem Suttnerplatz und der Schleismühlgasse.

### 5. Gemeindebezirk, Margareten.

Deffentliche Sitzung vom 28. Jänner 1929.

Vorsitzender: **W. Leopold Rister**.

Schriftführer: **Ob. Offz. Swoboda**.

An Spenden sind eingelangt: **Bernhard Altmann** 1000 S, Leitung des Margaretenener Orpheums 300 S, **Kollmann** 200 S, **Weidner** 200 S, **Stastnik** 200 S, **Steinfeld** 100 S, **Fleisch** 50 S, **Wurmfeld** 50 S, **Weißmann** 50 S, **Friedrich** 20 S und **Karajek** 10 S.

Außerdem ist von der Firma **König** eine Kleiderspende eingelangt. **Herr Weinrotter** spendete anlässlich seiner silbernen Hochzeit je 31 Portionen zu 1 kg Schweinefleisch und Schweinepfeff.

Der Einlauf wird zur Kenntnis genommen.

Zu Ersatzfürsorgegeräten werden gewählt: **Karl König**, Buchhändler; **Eduard Franz**, Metallackiermeister; **Anna Fränkel**, Haushalt; **Franz Heigelmayr**, Krankenkontrollor; **Hieronimus Strauß**, Elektromechanikergehilfe und **Wilhelm Zeitler**, Tapeziermeister.

### 6. Gemeindebezirk, Mariahilf.

Deffentliche Sitzung vom 31. Jänner 1929.

Vorsitzender: **W. Schwarz**.

Schriftführer: **AmtsR. Wanko**.

Vor Eingehen in die Tagesordnung hält **W. Schwarz** dem verstorbenen **W. Otto Dirnbacher** einen ehrenden Nachruf.

**W. Baumgartner** stellt im Hinblick auf die sich mehrenden Unfälle, hervorgerufen durch die Rücksichtslosigkeit der Kraftwagenlenker aller Arten den Antrag: Der Bezirksvorsteher wolle bei den maßgebenden Behörden dahin wirken, daß jeder Kraftwagenbesitzer gezwungen werde, für jedes Fahrzeug eine entsprechende Haftpflichtversicherung abzuschließen, über die er sich bei Erwerbung oder Erneuerung der Fahrzeugnummer auszuweisen hat. — **W. Spudich** spricht in längeren Ausführungen gegen den Antrag und empfiehlt die Zurücknahme. Bei der Abstimmung wird der Antrag abgelehnt.

## 8. Gemeindebezirk, Josefstadt.

Öffentliche Sitzung vom 30. Jänner 1929.

Vorsitzender: BB. Johann Bergauer.

Schriftführer: Kanzleileiter Plachy.

BR. Neuhäuser beantragt, an den einzelnen Lichtleitungen öftere Revisionen vornehmen und etwaige Störungen rascher, als bisher beheben lassen zu wollen. — Die Straßenbahndirektion hat die Anträge der Bezirksvertretungen vom 7. und 8. Bezirke bezüglich der Haltestelle Zieglergasse und Piaristengasse in der Lerchenfelder Straße abgelehnt. In Bezug auf diese Mitteilung wird folgender einstimmige Beschluß gefaßt: Die Bezirksvertretung nimmt mit Bedauern die Ablehnung des Antrages zur Kenntnis und ersucht dem dringenden Bedürfnis der Bevölkerung zufolge um die Errichtung der bis 1919 bestehenden Haltestelle Lange Gasse—Lerchenfelder Straße. Durch Zusatzantrag des BR. Dr. Meißels ist der vorstehende Antrag zufolge einstimmigen Sitzungsbeschlusses sämtlichen Gemeinderäten beider Parteirichtungen des 8. Bezirkes, dem amtsführenden Stadtrat der Verwaltungsgruppe VIII, Vizebürgermeister Georg Emmerling, sowie der Bezirksvertretung Neubau zur Kenntnis zu bringen. — BR. Glöckler bemängelt die neu errichtete Haltestellenhütte bei Mserstraße—Skodagasse, die trotz seines bei der Kommission erklärten Einspruches in ihrer Deckung zu breit errichtet wurde, so daß sie nicht schutzbietend genug ist, wodurch die Passanten besonders bei Regenzeit und Schneetreiben den ärgsten Wetterern ausgesetzt sind. Er beantragt die Einfügung auf jeder Deckungsseite von je zwei gleichgroßen Schutzglastafeln. (N. g.)

## 9. Gemeindebezirk, Msergrund.

Öffentliche Sitzung vom 23. Jänner 1929.

Vorsitzender: BB. Josef Schöber.

Schriftführer: Verw. Sekr. Reznér.

Herr Josef Böhlinger hat 400 S der Bezirksvertretung übermittelt, mit der Bestimmung, diesen Betrag zur Veranstaltung von Weihnachtsfeiern in den Schulen und Kindergärten, sowie für bedürftige Kinder des 9. Bezirkes zu verwenden.

Nachstehende Anträge werden angenommen: BR. Forster: Aufhebung der Verkehrsbeschränkung in der Volksmanngasse. — BR. Kirchner: Verbot der Aufstellung von Straßenverkaufsständen auf den in der Nähe des Schubertbrunnens gelegenen Gehsteigen, sowie Verbot der Anbringung von Reklametafeln an der Gartenmauer des Viechtensteinparkes. — BR. Mühr: Verbot der Aufstellung von Straßenverkaufsständen bei der Haltestelle der Straßenbahnlinie 41 am inneren Währinger Gürtel (Stadtbahnviadukt) anlässlich der bevorstehenden Entfernung der Grünanlage dortselbst. — BR. Böchner: Verbot der Aufstellung von Verkaufsständen der Marktfahrer (Schnellverkäufer) an den vorgenannten Plätzen. — BR. Christen: Entfernung von Schnee auch bei solchen Straßenübergängen, wo die Querstraßen jenseitig keine Fortsetzung finden. — BR. Dr. Stowasser: Auflassung des Radfahrbanquettestückes am inneren Währinger Gürtel zwischen der Einmündung der Säulengasse und Sportenbühelgasse. — BR. Walenta: Straßenherstellung von Spittelauer Lände 15 bis zum Bahnviadukt, Verbesserung der Beleuchtung dortselbst, sowie Aufstellung eines Gasandakabers zwischen Spittelauer Lände 41 und Bahnviadukt. — BR. Giller: Aufstellung von transparenten Tafeln der Straßenbahnhaltestellen. — BR. Preininger: Zulassung der Beförderung von dringenden Geschäftsstücken an die Gemeindebezirkskanzlei seitens der Bezirksräte durch die Post. — BR. Christen: Behebung der durch den plötzlichen Wechsel des elektrischen Stromes in gewissen Stunden eintretenden Schwächung der Lichtstärke.

## 10. Gemeindebezirk, Favoriten.

Öffentliche Sitzung vom 25. Jänner 1929.

Vorsitzender: BB. August Sigl.

Schriftführer: Verw. Sekr. Zorn.

Für die Armen des 10. Bezirkes haben gespendet: Dr. Wilhelm Guttmann pro Jänner 1929 15 S, die Bezirksräte von den erzielten

Ueberschüssen aus dem Verkauf der Lose für das Wiener Jugendhilfswerk 18 S.

Nach Verlesung des Einlaufes führt BR. Smolik Beschwerde, daß in der Silvesternacht die Wagen der städtischen Straßenbahnen der Linie 67 nicht bis zur Endstation, sondern nur in die Remise 10. Gudrunstraße geleitet werden und bemängelt weiters, daß das Intervall auf den Linien 66 und 67 nicht eingehalten wird und besonders nach 9 Uhr abends sehr lange Pausen entstehen. BR. Kolb ergänzt diese Ausführungen mit der Beschwerde, daß am 25. Jänner 1929 einzelne Wagen der Linie 66 nur bis zur Schleifenanlage beim Südbahnhof geführt und wieder zurückgeleitet wurden, was die Fahrgäste zum Umsteigen auf die ohnehin überfüllten Wagen der Linie 67 zwang und ersucht diese Angelegenheit zu untersuchen. Schließlich beantragt er, daß am Südtirolerplatz bei der Parkanlage ein Wartehäuschen errichtet werde. (Einst. a. g.)

## 15. Gemeindebezirk, Fünfhaus.

Öffentliche Sitzung vom 24. Jänner 1929.

Vorsitzender: BB. Johann Grassinger.

Schriftführer: Kgl. Dions. Adj. Dominik.

Die Ersatzwahl von 19 Fürsorgeräten wird vorgenommen.

BR. Daniel stellt den Antrag, die Straßenbahndirektion zu ersuchen, dafür Sorge zu tragen, daß die Doppelschubtüren im Inneren der Straßenbahnwaggons leichter zu öffnen sind, da schwächliche Personen, insbesondere Frauen, solchen schwer zu öffnenden Doppelschubtüren machtlos gegenüber stehen. — BR. Jäger bemängelt, daß die Anzahl der in den Häusern aufgestellten Hauskehrrichtbehälter durch die vermehrte Ablagerung von Asche sich in den Wintermonaten als zu gering erweist. — BR. Hermine Nöcker beantragt, zur Wecung und Belebung des lokalhistorischen Sinnes im Bezirke die Anbringung einer Legendentafel am Hause 15. Clementinengasse 17, die besagt, daß um 1700 an dieser Stelle die ersten fünf Weinhauerhäuser standen, die dem heutigen Bezirk „Fünfhaus“ den Namen gaben. (Einst. a. g.)

## 19. Gemeindebezirk, Döbling.

Öffentliche Sitzung vom 31. Jänner 1929.

Vorsitzender: BB. J. Seleskowitzsch.

Schriftführer: Verw. Sekr. Rigl.

BR. Rieder beantragt, die Kampengasse als wichtigen und vielbegangenen Verbindungsweg, elektrisch zu beleuchten, wobei auf den Bahnübergang, beziehungsweise auf die Schranken Rücksicht zu nehmen wäre. (N. g.) — BR. Mandl wünscht die Vornahme der Ummumerierung der Grinzinger Straße, da zwischen den Häusern Nr. 19 und 21 14 Baustellen gelegen sind, die jetzt zur Verbauung gelangen. — BR. Labuschütz ersucht um Wiederherstellung der Saargedentafel am Saarplatz.

Sitzungen:

Landstraße: 14. Februar, 5 Uhr.

Wieden: 19. Februar, halb 5 Uhr.

Mariahilf: 28. Februar, 6 Uhr.

Simmering: 14. Februar, halb 6 Uhr.

## Allgemeine Nachrichten.

### Legitimationskarten für Handlungsreisende.

4. Vierteljahr 1928.

1. Bezirk.

Adolf Stug, Handel mit Seidenwaren: Julius Gerstmann.

Adolf Haag & Komp., Kommissionshandel: Josef Marek.

Karl Sorms, Gemischtwarenhandel: Rupert Sewald, Hermann Arespohl, Rosa Feigl, Ludwig Friedl, Marie Mendelsohn, Franz Grobauer, Viktor Knaus, Marie Freund, Alois Dojak, Josefina Paulussteiner, Anna Jcha, Ludwig Zhermel, Gottfried Mayer, Karl Riffel, Otto Fleischhaker, Max Kreuniger, Marie Kern, Josef Drapal, Anna Fadel, Thomas Paschbauer, Rudolf Steiner, Rosa Mayer, Marie Petschl, Anton Lindner, Franz Mayer, Anna Schneider, Ignaz Harer, Emil Zhermel, Anna Feigl, Sophie

**Spiegel- und Tafelglas-Niederlage  
Hermann Dénes**

V., Hamburgerstraße Nr. 5—7. Detail-Verkauf: I., Maysedergasse Nr. 2.  
Telephon: B-23-5-60. Telephon: R-21-203.

Bau- u. Portal-Verglasungen. — Größtes Lager in Spiegelglas blank u. belegt, Spezialglas, Solin-u. Tafelglas, Ornament-Schnürl-Drahtglas etc. — Fußbodenplatten jeder Stärke, Strangfalz-Dachziegel.



„HEDAG“

Feuerlöscher, handliche Form, gefll. Ausstattung, Sekundärwirkung, frostsicher, elektrischer Nichtleiter.

**Hedag-Feuerlöschapparate-Ges. m. b. H.**

2278 Wien, I. Bezirk, Parkring Nr. 4, Telephon 73-2-66.

Zeigl, Herma Witsch, Wladimir Gajto, Felix Haas, Josefina Krafniker, Marie Mußgar und Karl Zgonz.

Ullstein & Komp., G. m. b. H., Herausgabe von Zeitschriften: Franz Alexmayer, Franz Mayeric, Rudolf Wanpotitsch, Jos. Franz Tösch, Marie Wiefel, Anton Pichelberger, Jakob Roneuber, Aloisia Dirnegger, Johanna Grain, Marie Szabo, Peter Prant, Johann Kobela, Rupert Flea, Stephan Zink, Gustav Schmidt, Rosa Gutenbrunner, Julie Böcher, Josef Hölzl, Therese Schmid, Anna Mikovsky, August Silberberger, Adalbert Kristavnik, Marie Gruber, Josef Spitzer, Johann Simon und Johann Huemer.

A. G., vorm. Stodawerke in Pilsen, Handel mit Maschinen: Philipp Schwarz und Franz Krügl.

Rudolf Guttman, Herausgabe der Loszeitung: Willy Stadky, Heinrich Weissensteiner, Franz Schlager, Johann Graml, Johann Pfefferer, Matthias Strobl, Friedrich Kobula und Josef Keimisch.

Julius Bellak, Handel mit Uhren und Goldwaren: Walter Löwith, Contal, Handel mit Herren- und Damenmodeartikeln: Marie Glahner und Elisabeth Salmhofer.

Singer Nähmaschinen A.-G., Handel mit Nähmaschinen: Alois Wegenstein, Franz Flögel, Franz Gluschi, Josef Feuerreis, Kurt Schönheit und Franz Dürer.

G. Karpel & Komp., Verschleiß von Schneiderzugehörartikeln: Leopold Seifert.

Tuchhaus Britania, Handel mit Textilwaren: Walter Koch. Hermann Rosenber, Handel mit Textilwaren: Oskar Wertheimer. Kovacs & Komp., Handel mit Sprechmaschinen: Johanna Strauß und Michael Mandl.

Wesle & Höfels, Buchhandel: Ernst Löwinger und Alfred Böhm. Rudolf Kann, Herausgabe des Glückskurier: Anton Pirker, Sophie Schiedebaum und Erwin Puk.

Korbert Kleiner & Bruder, Kleidermachergerber: Jakob Horn. Eduard Schenker, Handel mit Summiwaren: Franz Huber.

Hubein & Schöpfler, Gemischtwarenhandel im großen: Eduard Lufasiemicz.

Brüder Zirner, Gold-, Silber- u. Juwelenarbeitergerber: Leon Dief. Adolf Wenger, Gemischtwarenhandel: Egon Wenger und Herbert Osterseker.

Josef Reitner, Gemischtwarenhandel: Rud. Maurer u. Friedr. Benig. Hans Duberl, Gemischtwarenhandel: Franz Eder und Adalbert Tschausnig.

Hans Woblich, Handel mit technischen Artikeln: Wilhelm Sitzschil. Desticr, Georg Schicht A. G., fabriksmäßige Erzeugung von vegetabilischen Seifen usw.: Martin Orion, Oskar Tosi und Viktor Kuef.

Remington Schreibmaschinen G. m. b. H., Handel mit Schreibmaschinen: Alois Koller, Franz Hummelbrunner, Fritz Ambach, Rudolf Gründler, Leo Rainzner, Alois Rohregger, Alois Masaf, Otto Wengersky, und Heinrich Fankhauser.

Reformdünger-Gesellschaft, Erzeuger von Kunstdünger: Johann Glas und Konrad Hofbauer.

Leopold Bettner, Erzeugung von Summiwaren: Hugo Volk, Ferdinand Musil und Josef Gewürz.

M. Neumann, Herrenkleidermachergerber: Julius Schurf.

Paul Birnbaum, Handel mit elektrischen Artikeln: Eugen Prager. Hermann Goldschmidt, Vertrieb von Zeitungen: Paul Mennel.

Wilhelm Kohn, Herren- und Knabenkleidererzeugung: Max Wilder. Zentralgesellschaft für buchgewerbliche Industrie, Buch-, Kunst- und Musikalienhandel: Franz Plant.

Dr. Ing. Ludwig Schön, fabriksmäßige Erzeugung technischer Artikel: Fritz Hintereder.

„Olfo“, Handel mit Sprechmaschinen: Anton Schrödinger, Franz Berker und Franz Buchegger.

Kurt Mesuse, Handel mit Textilwaren: Friedrich Haubner und Oskar Rakuschan.

Kesler & Köhler, Handel mit Papierwaren: Friedrich Luniatschek. Felix Maruse, Handel mit Damen- und Kinderkleidern: Samuel Straker und Fritz Scherbaum.

Fridor Wolf, Gemischtwarenhandel, Elias Schwarz. Josef Zweigelt, Handel mit Summiwaren: Johann Svaric.

S. Hertmann & Komp., Handel mit Textilwaren: Heinrich Hirschl. Georg Sattler, Gemischtwarenhandel: Josef Mayer.

Wilhelm Sobotka, Handel mit Manufakturwaren: Erich Popper. Sinai & Kohn, Kleidermachergerber: Moritz Redlich.

Leo Kramer, Handel mit Textilwaren: Rata Fusler. Porjesz, Ehrenkranz & Komp., Wäschewarenherzeugung: Ernst Ehrenkranz.

Josef Hofelitz, Wäschewarenherzeugung: Paul Hofelitz und Ludwig Berggrund.

Ernst Veier, Gemischtwarenhandel: Ignaz Tauber. Alfred Fischer, Gemischtwarenhandel: Ignaz Jonas.

Fritz Koziol, Kunsthandel: Ferdinand Kutschera. Max Bed, Pfaidlergerber: Alexander Guttman und Max Bed.

Nathan Scheuer, Handel mit Nürnberger Waren: Siegfried Scheuer. Adolf Blau & Komp., Gemischtwarenhandel im großen: Robert Blau.

Löwy & Weiner, Schneidergerber: Max Sahn. Max Gfstein, Uhrmacher: Johann Hirth.

Pantheon, Buch-, Kunst- und Musikalienhandel: Josef Duher. Siroma, Handel mit technischen Artikeln: Felix Tachner.

Platzko & Komp., Handel mit Damenbekleidungswaren: Felix Popper.

Max Zuder, Galanteriewarenhandel: Moritz Koch. Adolf Feldmar, Handel mit Textilwaren: Alois Jelovcan und Simon Raab.

Otto Hirschron, Gemischtwarenhandel: Walter Auer. Elektrolux, Handel mit elektrischen Apparaten: Otto Frankl.

Goldberg & Herzl, Handel mit Textilwaren: Karl Coelli. Alfred Goldberger, Pfaidler: Juda Mendel Groß.

Brüder Selinko, Handel mit Manufakturwaren: Franz Chovsta. Hermann Klein, Handel mit Textilwaren: Moritz Fried.

Kothmüller, Schein & Komp., Handel mit Kleidern: Josef Stabhel. Schiller & Rom, Kommissionshandel: Hugo Bett.

Jean Tholon, Handel mit Textilwaren: Hans Berkowitz. F. Singer, Handel mit Seidenstoffen: Oskar Borg.

Handels-A.-G., Gemischtwarenhandel: Franz Havel. Mendel & Schönbach, Wäschewarenherzeugung: Alois Dent.

Dr. Karl Meyer, Buch-, Kunst- und Musikalienhandel: Franz Staffer, Viktor Engber, Otto Sieber, Aurelia Kolbert, Marie Krejci,

Leopold Spaniermann, Marie Divka, Josef Rajch, Walter Kriegl, Josef Spitaler, Ludwig Bogatschnig, Ferdinand Bernhardt, Hans Czerny, Felix Groisshuber, Miki Keindl, Alois Schrame, Franz Lesjak, Kreszenz Lohner,

Johann Königsreiter, Josef Hartkamp, Anna Kocornitsch, Josef Janocsky, Alexander Diakonowitsch, Karl Neuböck, Gustav Karner, Josef Löhrincz, Josef Starich, Thomas Textl, Marie Deutsch, Ernst Rimolana, Karl Günther,

Wilhelm Stern, Johann Bod, Marie Viber, Roman Feldmann, Alois Lechner, Hans Zeitler, Edmund Niehner, Erhard Ort, Emanuel Mück,

Oskar Fuhgänger, Franz Gröbbling, Eduard Dostal, Alois Gintenteiter, Franz Egger, Peter Wörgartner, Franz Lachberger, Josef Podhradsky, Hans Kiedl, Anna Santeler, Ella Schwanninger, Wilhelm Meißl, Herma Schöberl, Georg Böcksteiner, Hans Neumann und Johann Zink.

**2. Bezirk.**

M. Wagenberg, Textilwarenhandel: Ludwig Hacker.

Hermann Großmann, Wäschewarenherzeugung: Wilhelm Kerbes.

Franz Weiß, Textilwarenhandel: Alfred Klineberger.

Max Földos, Gemischtwarengroßhandel: Alexander Feigelfeld.

Moritz Apfel, Photograph: Hans Schiff.

Feuer- und Einbruch-  
versicherung  
Glasbruchversicherung  
Unfall- und Haft-  
pflichtversicherung

**Gemeinde Wien  
Städtische Versicherungs-Anstalt**

Direktion: Wien, I. Bez., Tuchlauben Nr. 8  
Telephon: U-27-5-40.

Auto-  
Casco-Versicherung  
Maschinenbruch- und  
Transportversicherung  
Lebens- und Renten-  
versicherung

Arnim Kohn, Agentur: Alfred Karnil.  
Ludwig Deutsch, Wäschewarenherzeugung: Rudolf Tauffig.  
Ignaz Klepner, Handel mit Juwelen: Leib Did.  
Louis Bisi, Wäschewarenherzeugung: Marie Rosen.  
Moriz Berl, Handel mit Schuh-, Leder-, Textil- und Eisenwaren und einschlägigen Artikeln: Stephan Koller.  
Margarete Engländer, Photograph: Wilhelm Hülsner.  
Josef Preiß, Handel mit Textilwaren, Herren- und Damenkleidern, Schuhen, Hüten, Stöcken, Schirmen, Wirk- und Strickwaren: Jaak Tempelmann.  
Ludwig Schmidl, Versandbuchhandlung: Josef Löffler und Franz Smutny.  
Anton Bauer, Handel mit Maschinen und Werkzeugen aller Art: Hans Damborn.  
Ranschburg-Goldstein, Damenwäschefabrik: Julius Fuchs.

### 3. Bezirk.

David Pinter, Handel mit Del- und Schwarzdruckbildern: Berio Bertowics, Marie Brunngraber, Marie Mandler, Pintas Schönfeld, Leopold Lande, Abraham Schauder, Jakob Goldstein, Aeron Schönberg, Joel Weintraub, Bernhard Kohn, Alexander Beck, Abisch Gebert und Alois Dichtl.  
Mag Tandler, Handel mit Eisen- und Metallwaren: Alma Ebner und Wilma Kohn.  
Robert Junger, Buch-, Kunst- u. Musikalienhandel: Andreas Gatti und Zeno Góvórcsín.  
Josef Brüll, Schmirgelwarenherzeugung: Walter Kresse.  
Zit Zai, Erzeugung und Reparatur von elektrischen Artikeln: Richard Arnstein, Fritz Lercher und Anna Spielmann.  
Kathreiners Malztaffelfabriken A.-G., Erzeugung von Malztaffe: Franz Krecch, Marie Luma, Karl Holub, Luise Höfert, Maria Peiden, Irma Bittermann, Anna Schäffer, Franziska Firlinger, Josefina Sterbit und Maria Reumüller.  
Perfil-Gesellschaft, Erzeugung von chemischen Produkten: Hermann Nowak, Otto Kallweit, Hans Rosenkranz und Wilhelm Seehorsch.  
Stephan Terlii, Handel mit hygienischen Artikeln: Anna Schönberger und Marie Hanel.  
Hendler Sascha, Photograph: Jakob Lewin, Albert Böschl, Franz und Marta Wildner.  
Oil Trading Comp., Gemischtwarenhandel im großen: Eduard Redwid und Engelbert Granitzky.  
Josef Ueberreich, Photographengewerbe mit Ausschluß der Portraitphotographie: Hans Frameschhuber, Adolf Krannich und Hans Hemezberger.  
Jacques Hirschl, Handel mit Textilwaren: Robert Lechner.  
Anton Müller, Photograph: Elise Segner.  
Schulwissenschaftlicher Verlag, Buchhandelskonzession: Josef Weiß und Josef Wünsch.  
Josef Florenz, fabrikmäßige Erzeugung von Waagen und Gewichten: Fritz Komich.  
Mag Grünbauer, Herstellung von kunstgewerblichen Gegenständen: Mag Grünbauer.  
August Schweska, Buch & Kunsthandel: Israel Golombel, Emanuel Kodes und Leo Weiler.

### 4. Bezirk.

„Egra“, Handel mit graphischen Artikeln: Wilhelm Lebel.  
Gustav Schmann & Komp., Buchhandel: Zeno Góvórcsín, Robert Seidl, Hans Wenger, Marie Baal und Charlotte Miler.  
Brüder Eigel, Lederhandel: Viktor Hofschel.  
Gustav Killeme, Kugellagerhandel: Anton Magometschnigg, Ludwig Pohlmann und Alfred Kugenbörsner.  
Friedrich Kroll, Zeitungsunternehmen: Johann Lang, Rudolf Waidhofer, Ferdinand Florjantschik, Heinrich Patka, Friedrich Thiering und Alois Schranzenhofer.  
Josef Landsberger, Bilder und Rahmenhandel: Leopold Ratschka und Anna Fischer.  
Gabriele Pendl, Erzeugung hygienischer Artikel: Josef Preger und Camilla Prager, geb. Horansth.  
Heinrich Weiß, Handel mit elektrischen Bedarfsartikeln: Franz Brauner.

### 5. Bezirk.

Julius Maggi G. m. b. H., Suppenwürzelfabrik: Olga Weiß, Karl Schleicher, Hermann Kalan, Leopold Jottl, Christine Ferner und Karl Bodmann.  
Schneider & Komp., Buchhandel: Alfred Hess, Felix Galles, Anton Hader, Karl Drobny, Adolf Kogler, Josef Motzschunig, Robert Schuster, Anton Lindner und Albert Stangl.  
Karl Halasch, Photograph: Franz Lindenbauer, Elise Bauer und Franz Badar.  
Johann Heber, Handel mit Rahmen und Bildern: Ephraim Schiffmann, Berisch Stern.  
Johann Alexander Niemsee, Putzpulverherzeugung: Viktor Egger und Fritz Mittermüller.  
Julius Kraczkowik, Handel mit Eisenwaren: Josef Simmayer.  
Karl Schusdel, Buchhandel: Jakob Kasztan.  
Hans Rajsch & Komp., Farbherzeugung: Alexander Ghörfn.  
Damascé Hobé & Komp., A.-G., Löffelfabrik: Wilhelm Hoefel.

Josef Eberl, Drechsler: Josef Enter.  
Nikolaus Heber, Spengler: Josef Kallus.

### 6. Bezirk.

„Anker“, Registrierkassen, Handel mit Registrierkassen, Buchungs- und sonstigen Maschinen: Erwin Maucher.  
„Austria“, Bürstebinder- und Pinselmachergewerbe: Heinrich Menasche.  
Julius Bogiansky, Handel mit Gold- und Silberwaren: Rudolf Kallich.  
Chemische Werke, Erwerbung und Betrieb chemischer Werke: Viktor Finkl.  
Diabolo, Handel mit Separatoren: Jakob Müller, Anton Scheucher, Karl Rafner, Mag Keller und Karl Wittmann.  
Fisch & Komp., Kürschner und Stappenmacher: Mary Holk.  
Guido Hadebeil, Zeitschriftenverlag: Josef Karner, Josef Maurer, Fritz Kraus, Felix Ostrowsky, Johann Müller, Otto Albertini, Hermann Müller, Josef Voit, Hans Brunner und Simon Gollop.  
A. Jstinger & Komp., Einkassieren von kaufmännischen Forderungen: Marie Geyer.  
Richard Jakobsohn, Handel mit technischen Artikeln und Maschinen: Ferdinand Dachs.  
Franz Kallina, Buchhandel: Ferdinand Stammer, Josef Cengel.  
Ilona Laube, Gemischtwarenhandel mit Ausschluß: Robert Seidl, Josefina Popper, Hans Wenger, Charlotte Miler, Mizzi Baal, Karl Schormüller, Hedwig Trinkl, Marie Berger, Anna Herz, Anna Klat, Hilda Seuberth, Antonie Smoboda, Stephanie Schirer, Steffi Kubin, Margit Weiß, Christoph Böswecker, Leopold Schnell und Franz Nied.  
Salatos & Kotraschel, Handel mit Hüten, Kappen und Hutzubehör: Johann Karl Kotraschel und Moriz Lengyel.  
Machovec & Teltcher, Kunsthandel (Farbendruck): Leib Hersch Sporn, Elias Kreiter und Rosa Medina.  
Brüder Mittler, Handel mit Pfadlerwaren: Mag Hahn.  
National Registrierkassen, Handel mit Registrierkassen: Franz Klimfonsky.  
Pluma, Gemischtwarenhandel im großen mit Ausschluß: Gustav Petersella.  
Theodor Pichler, Gemischtwarenhandel: Albert Strauß.  
Maximilian Prager, Gemischtwarenhandel: Mag Tränkel.  
Georg Pinter, Warenhandel mit Ausschluß: Felix Komjati.  
Leopold Reichenfeld, Gemischtwarenhandel: Franz Grabmüller, Marie Niedermayer und Magalena Bobolik.  
Otto Rottenstein, Handel mit Stahlwaren: Josef Rottenstein.  
Safiwagen, Handel mit Maschinen und technischen Bedarfsartikeln: Alfons Baumann, Siegmund Rosanis, Michael Moser, Hans Köber und Benno Wolfer.  
Emilie Schönwald, Gemischtwarenhandel mit Ausschluß: Albert Koch.  
Cäcilie Trinkl, Gemischtwarenhandel mit Ausschluß: Leopold Jukovits, Rudolfine Papes und Hermine Majer.  
Kajpar Webe, Handel mit hygienischen Artikeln: Marie Hanel.  
Westhauser & Föderl, Handel mit Dosen: Hans Trimmel.

### 7. Bezirk.

Advent-Verlag (Heinrich Götting), Buchhandel: Alfred Posch, Marie Sisler, Franz Rothmayer, Johann Hirczy, Erna Ulrich und Helene Hajel.  
Aktiengesellschaft für elektrischen Bedarf, Handel mit Staubsauger usw.: Elfriede Karbesgruber, Mia Amstler, Ilse Czernwenta und Johann Frieberg.  
Breuer & Friedmann, Handel mit Modewaren: Josef Breuer.  
Fleischmann & Komp., Gemischtwarenhandel: Wilhelmine Senst, Philipp Stansky, Berta Leonhardt, Thomas Wolf, Paula Schubert, Julius Freund, Heinrich Feigenbaum, Luise Dienstbier, Fritz Berger, Karl Schubert, Anton Mühlbacher, Franzesco Giacomelli, Walter Eilen, Anna Müller, Anna Köchl, Edith Stiller, Elisabeth Wley, Hilde Heinisch, Amalie Denz, Wilhelm Marek, Margarete Volan, Emma Riegler und Amalie Harscheky.  
Ignaz Fuchs, Papierwarenhandel: Hans Wanecel.  
Heinrich Haber, Huterzeugung: Karl Kavats und Leopold Freund.  
Antonie Hübl, Handel mit Wäschewaren: Marie Krugler.  
Hugo Koppenteiner, Photograph: Friedrich Erel, Marie Howorka.  
Rosa Adler, Josef Adler, Karl Gerstl und Franz Hubida.  
König, Maranitsch, Kaffern, Pelz- und Hutfabrikation: Fritz Ehrlich.  
Brüder Kroll, Damenhuterzeuger: Stephan Kleinlercher.  
Max Mahler, Handel mit Industrieartikeln: Ludwig Mahler.  
Oesterreichische Verlagsgesellschaft (M. O. Groh & Komp.), Buchhandel: Bronis Bajersti, Claudia Zimprich, Ludwig Mittelmaier, Johann Lang, Adolf Horn, Elsa Bittermann, Raimund Fildan, Franz Lindner, Bruno Kuhnert, Karl Schmied und Walter Walz.  
Wilhelm Ottawa, Handel mit Samenpräparaten: Franz Hubida.  
Hermine Poschmann, Wäschewarenherzeugung: Gusti Schnaiter.  
Philippus Radioröhren G. m. b. H., Handel mit Radiolampen und Apparaten: Franz Maier und Emmerich Domonko.  
Josef Rubinstein, Buchhandel: Theodor Mantler, Johann Liebl, Anna Mantler, Ignaz Klein, Julius Engel und Eduard Janisch.  
W. Schramm, Damenkleiderherzeugung: Mag Spielberg.



**Telephon-, Telegraphen- und Wassermesserfabrik**  
**Leopolder & Sohn**  
 Fabrik und Radio-Detailgeschäft: Wien, III., Erdbergstraße 52.  
 Telephon: U-15-205, U-15-206. Telegrammadresse: Leoson Wien.  
 Fabrik für Elektrotechnik, Wasser- und Flüssigkeitsmesser aller Art.

**Vermietung moderner Preßluftanlagen**  
**PREVEG**, Vermietungsgesellschaft für moderne  
 Preßluftanlagen m. b. H. 2253  
 Wien, XIV., Preysinggasse 30. — Tel. B 33-1-36.

Schwarz & Riets, Krawattenerzeugung: Kappel Jakob Gefall.  
 Johann Schmeidler, Gummiwarenhandel: Ernst Jungmichl.  
 Rudolf Suchanek, Handel mit Parfümeriewaren: Rudolf Lamisch.  
 Adolf J. Tise, Erzeugung von Kaffeesurrogaten: Mina Lustig, Rosa  
 Leuthner, Marie Hofnagel, Rosa Roschik und Eraline Kubiczek.  
 Willibald Ulbing, Buchhandel: Alois Balzer, Kasimir Besely, Anna  
 Haffe, Isidor Schneider, Karl Topp, Alfred Hef, Lothar Rittner und  
 Verta Tauchnik.  
 Verlag für Volks- und Heimatkunde, Buchhandel: Josef Franz  
 Modart und Max Schiffer.  
 Paul Weinstein, Handel mit elektrotechnischen Artikeln: Richard  
 Freund.  
 Josef Wildmann, Erzeugung von Posamentierartikeln: Maximilian  
 Kalman.

**8. Bezirk.**

Augusta Bohne, Kommissionswarenhandel: Wilhelmine Ascher,  
 Marie Gruden, Karl Korjatto, Marie Stingl, Hugo Stummer, Johanna  
 Stummer und Erwin Terpolitz.  
 Offene Handelsgesellschaft Brüder Fiedler, Vertrieb von Schneider-  
 zugehör: Jakob Eisenstab.  
 Konrad Zmeidhof, Photograph: Gustav Kreuzwieser.  
 Offene Handelsgesellschaft Kelber & Komp., Vertrieb von Wohnungs-  
 einrichtungen: Hermann Gobey und Felix Wagner.  
 Oskar Scheuer, Gummiwarenhandel: Franz Hofböck und Karl  
 Wöber.

**9. Bezirk.**

Berner & Mery, Ges. m. b. H., Gemischtwarenhandel im großen:  
 Hans Straßer, Adolf Krause, Karl Raschla und Paul Treichel.  
 Georg Albert Jahn, Gemischtwarenvertrieb: Johann Svari.  
 Otto Ruffbaum, Verschleiß von allen Waren, deren Verkauf an eine  
 besondere Bewilligung nicht gebunden ist: Siegfried Both.  
 Offene Handelsgesellschaft Uhrmann & Schmeier, Handel mit  
 Bekleidungsgegenständen: Bezael Komelmann.  
 Josef Berger, fabrikmäßige Erzeugung von Sanditen: Ignaz  
 Perktroth.  
 Franziska Dichter, Gemischtwarenhandel im großen: Marie  
 Hetzmafeder.  
 Offene Handelsgesellschaft Sobotta & Komp., Handel mit Metall-  
 waren: Ernst Fischek.  
 Ignaz Kuranda, Handel mit technischen Artikeln: Bruno Rösler.  
 Donauländische Möbelvertriebsgesellschaft m. b. H., Handel mit  
 Möbeln und Haushaltsartikeln: Wilhelm Schindler, Klara Wiesner,  
 Karl Pfleger, Alfons Berger und Hugo Kohn.  
 Abraham Hochdorf, Handel mit Textilwaren: Karl Weiser, Siegmund  
 Freier, Oskar Gröbel, Marcell Rubinstadt, Marie Raß, Anna Tagger, Leon  
 Kleinmann und Siegfried Großmann.  
 Friedrich Krause, Buchhandel: Josef Lichtenegger, Franz Brugger,  
 Josef Eigel, Hans Sprizendorfer, Ferdinand Korotin, Anton Raumberg,  
 David Kleinrath, Richard Heinrich, Reinhard Handlos und Otto Jarosch.  
 Rudolf Weiner, Handel mit Manufakturwaren: Franz Kaiser.

**10. Bezirk.**

Johann Seidl, Gemischtwarenhändler: Josef Neugschwandtner und  
 Alois Mohar.  
 Paul Kovacs, Großhandel mit Zuckerverwaren: Claudius Pocher, Karl  
 Weinkirch, Franz Schattauer und Waldemar Gottlober.  
 Gedalle Komarin Weidmann, Großhandel mit Zuckerverwaren: Leo  
 Komarin.

**11. Bezirk.**

A. S. Springer, Kerzen- und Wachswarenfabrik: Albert Rabous.  
 „Albuma“, Schuhfabrik: Ernst Bloch.  
 Otho Dreßler, false Weintraub, Handel mit Textil- und Stoffwaren:  
 Wolfgang Gertler.

**12. Bezirk.**

Emmerich Schödl, Handelsagentur: Stephan Fröhlich und Josef  
 Sevcik.  
 Kaffee Haag, Ges. m. b. H., Erzeugung koffeinfreien Kaffees: Josef  
 Schöber.  
 Marie Unger, Handel mit Baumaterial: Peter Unger.  
 Andreas Paqueref, Handel mit Büchern: Otto Schindler.  
 Gebrüder Stollwerk-A.-G., Schokoladen- und Kakaofabrik: Marie  
 Fleck.

Deherr, Holzimport, Kommanditgesellschaft Herzberg & Komp.,  
 Holzimport und Handel mit Holz und Fournieren: Viktor Kund.  
 Alfa Separator A.-G., Erzeugung von Molkereimaschinen und Blech-  
 waren: Franz Tichy.  
 Dahlia Separator, Ges. m. b. H., Erzeugung von Milchseparatoren  
 und landwirtschaftlichen Maschinen: Peter Oberzaucher.  
 Max Rutscher, rekte Marek, Handel mit Hornrohprodukten: Franz  
 Lazar.

**13. Bezirk.**

Perolinfabrikationsges. m. b. H.: Erzeugung und Vertrieb von  
 Desinfektionsmitteln: Paul Urbach, Dr. Robert Littner und Georg Strnad.  
 Dr. Bela Lamberger, Verschleiß von Zuderbäckerwaren, Sanditen  
 usw.: Daniel Desider Szanto.  
 Aaron Rübenfeld, Handel mit Textil- und Konfektionswaren:  
 Rudolf Hartl.  
 Offene Handelsgesellschaft Ph. Pollak & Komp., Ges. Philipp  
 Pollak, Erzeugung von Spirituosen und Essenzen aller Art und Frucht-  
 säften auf warmem Wege: Robert Franz Hanke.  
 Hugo Popy, Handel mit Bildern: Franz Sebastian Ebner, Alma  
 Anna Ebner, geb. Müller, Anton Schneider, Alexander Zwanenko, Leo  
 Gustav Zvonar und Franziska Pröll.  
 Offene Handelsgesellschaft Franz Matuschek & Komp., Agentur und  
 Kommission: Leopoldine Sencik, Josef Preininger.  
 Hans Lehner, Handel mit Bildern und Rahmen: Karl Jcha, Karl  
 Schormüller, Franz Subert, Friedrich Josef Wolf und Adolf Bauer.

**14. Bezirk.**

L. Bisfinger & Sohn, Schokoladen- und Zuckerverwarenfabrik:  
 Richard Seblacek.  
 Schellinger & Komp., Seifensiederei: Franz Belzmann, Alfred Buga.  
 Rosenzweig & Komp., Seifenfabrik: Josef Gerbel.  
 Johann Ribel, Schuhmacher: Anton Petrik und Josef Petrik.  
 Franz Delsinger, Bilderhandel: Johann Wiplinger, Franz Buzdeck,  
 Karl Blainschein, Margarine- und Butterfabrik: Dominik Huber.

**15. Bezirk.**

Josef Hödl, Schuhreinerzeugung: Moriz Huth.  
 Wilhelm Aug & Bruder, Schuhfabrik: Leo Hufferl.  
 Karl Trenta, Photograph: Alfred Fachtel.  
 Emil Babisek, photographisches Kunstatelier: Josef Schindlberger.  
 Marie Wittel, Beleuchtungsartikeln: Franz Wittel.  
 Josef Pelz, Maschinenhandlung: Robert Reidherr.  
 Robert Gruby, Schuhfabrik: Josef Balka.

**16. Bezirk.**

Eduard Viola, Gemischtwarenhandel: Ernst Viola.  
 Rudolf Sicha, Buchdrucker: Johann Pucher.  
 J. Seethaler & Komp., Weichholzmöbelerzeugung: Rudolf Kullis und  
 Anton Schmitt.  
 Franz Karl, Handel mit Grammophonen: Johann Fluder.  
 Julius Meisl A.-G., Im- und Export von Kaffee, Tee usw.:  
 Friedrich Lambrecht, Hugo Eisenmann, Franz Barth und Heinrich Pascher.  
 Marie Kupfer, mechanische Striderei: Robert Kraus.  
 Emil Storch, Gemischtwarenhandel: Matthias Stipanik.  
 Adolf Swoboda, Buchhandel: Emil Gemzjäger, Karl Zellesny,  
 Johann Lipp, Franz Fellner und Antonie Gungul.  
 Redisch & Mandl, Wäschewarenherzeugung: Käthe Füller.  
 Karl Huber, Erzeugung von Lifören: Erich Keller.  
 Karl Rebal, Butter und Eierhandel: Alfred Bloch.  
 Ebhart & Herout, fabrikmäßige Erzeugung von Margarine  
 usw.: Otto Lefkovic.  
 Bründl & Budini, Photographengewerbe: Rudolf Hornischer.

Die neuen Wiener Auto-Omnibusse sind durchwegs mit „GUWY“ Feuerlösch-Apparaten ausgestattet! Warum? Weil „GUWY“ der immer bereite, Universal-Feuerlöcher ist! nie versagende.  
 Verlangen Sie unverbindlichen Vertreterbesuch von  
**„Guwy“ Feuerlösch-Automaten-Bau**  
 Wien, VII., Mariahilfer Straße 50. 2320 Telephon B-39-5-25.

# TERRANOVA

1893

## Edelputz

verbreitetster, hochwertiger, seit 1893 eingeführter Trockenmörtel für **Fassaden u. Innenräume**

Hunderte von Tönungen für jeden Geschmack. Schöne Kornwirkung, hohe Wetterfestigkeit, Sparsamkeit im Verbrauch. Wasserabweisende Eigenschaften.

# Terranova-Industrie

Gesellschaft m. b. H.

Werk: NEU-ERLAA  
Station: Vösendorf-Siebenhirten d. W. L. B.

Zentrale: WIEN I.,  
Schwarzenbergplatz Nr. 18.

Telephon: Nr. U-47-4-61. 2437 Telephon: Nr. U-46-5-25.

### 17. Bezirk.

„Dolus“ Fabrik chem.-technischer Artikel: Franz Dörtl, Albert Grünfeld und Ludwig Klein.

Selinger & Hummer, Schuhfabrik: Jsidor Lustig und Jsidor Garnc. Leopold Bernersdorfer, Kolportagekommissionsverkauf und Buchhandlung: Wilhelm Billwein und Friedrich Panzer.

Franz & Schulz, Senferzeugung: Heinrich Müller.

### 18. Bezirk.

Jug. G. L. Bauer, Handel mit Maschinen und technischen Artikeln: Hermann Schäfer.

Karl Schmoll, Schuhkremefabrik: Friedrich Beder.

Karoline Nader, Handel mit Haus- und Küchengeräten: Chaim Brender.

Anna Brabec, Erzeugung von Hausschuhen mit Ausschluß jeder Verwendung von Leder, Handel mit Galanteriewaren und Füllfedern: Franz Rößinger, Karl Maurer und Max Eder.

Ernst Steinfellner, Handel mit hygienischen und kosmetischen Artikeln: Wilma Haas.

### 19. Bezirk.

Franz Wasserburger, Handel mit Gassparingen: Ferdinand Horak. Franz Wasserburger, Versandbuchhandel mit Ausschluß des offenen Ladengeschäftes: Anton Kaintoch, Friedrich Nell und Stephan Feldbabel.

### 20. Bezirk.

Wilhelm Berger, Handel mit Papierwaren und Büroartikeln: Viktor Kühnberg.

Hedwig Ehrenfest, Handelsagentur: Emil Huffsly.

Adolf Fischler, Handel mit Lederabfällen: Josef Feib.

Ernestine Höfer, Berufskleider- und Rucksackherzeugung: Moses Derschowitz.

Frieda Kaufheil, Handel mit Kleidern, Wäsche, Möbeln, Gold- und Silberwaren: Rosa Glauber.

Robert Klauber, Sattlinghandel: Hans Mayer.

Anna Korinel, Wirkwarenherzeugung: Adolf Moityla.

Abraham Berner, Handel mit Leder, Lederabfällen, Schuhmacherzugehör: Josef Schimmel.

„Kag“, Maschinenvertriebsgef. m. b. H.: Erzeugung von Metallwaren: Otto Fleischer, Arnold Glogauer und Leo Schabensky.

Fanny Roth, Handel mit Lederabfällen: Jsidor Rosenblatt, Bezafel Roth und Moritz Sternberg.

Henriette Scheimann, Pfadlergewerbe: Irma Bauer.

Richard Weigl, Handel mit Leder- und Schuhmacherzugehör: Jsidor Epstein.

Johann Zimmermann, Erzeugung von Wagenfett Metallputzmitteln: Charlotte Löwe.

Mayer Zuckerberg, fabrikmäßige Erzeugung von Schokoladen und Zuckerwaren: Karl Weill.

### 21. Bezirk.

Graf-Ges. m. b. H., Nahrungsmittelwerke: Alfred Lang, Adolf Rieger und Franz Schöpfer.

Hauser & Sobotta, A. G., Malzfabrik: Anton Berthold.

Leber & Komp., Seifenfabrik: Hans Festni.

„Opal“, Ges. m. b. H., fabrikmäßige Erzeugung von Petroleumgasapparaten: Jakob Müller.

Sobolewsky & Deutsch, Schneidergewerbe: Milan Braunwald.

Brüder Tausky, Kraftfutterfabrik: Eduard Hiermayer, Karl Fröhlich, Alois Neugebauer, Franz Bigl, Ing. Julius Wodicka und Emil Kob.

## Baubewegung

vom 9. bis 12. Februar 1929.

### Gesuche um Baubewilligungen.

#### Neubauten.

11. Bezirk: Wohn- und Wirtschaftsgebäude, Heidestraße Konstr.-Nr. 370, von Ignaz und Anna Sidl, Bauführer Rudolf Holzappel, Bm. (519).

13. Bezirk: Wohnhaus, Dinkelgasse 16—Servantesgasse 6, von der Gemeinde Wien, M. Abt. 15 b (2491).

16. Bezirk: Fabriksgebäude, Neumayrgasse 22, von Mendel Monies, Bauführer Arch. Adalbert Millit, Bm. (1436).

#### Versehiedene Bauten.

1. Bezirk: Abort, Hoher Markt 1, Bauführer M. & J. Sturany, Bm. (2420).

„ „ Anbringung einer Marquise, Kärntnering 7, von M. Desterreicher, Bauführer W. Schallinger, Bm. (2489).

2. Bezirk: Vergrößerung des Ledergeschäftes, Große Mohrengasse 8, von R. Singer, Bauführer Karl Niel, Bm. (2588).

5. Bezirk: Aufbau auf das Magazin, Högelmüllergasse 15, von Paul Kotter, Bauführer Peter Brich, Bm. (2488).

9. Bezirk: Dampfbadofen, Servitengasse 6, von Josef Hartl, Bauführer Johann Gruber, Bm. (2474).

16. Bezirk: Benzinzapfstelle, Hasnerstraße 49, von der Creditul Minier, Bauführer Ing. Felix Bliz, Bm. (1450).

19. Bezirk: Benzinzapfstelle, Heiligenstädter Straße 155, von der Vacuum Oil Company, Bauführer Rucha & Schnell, Bm. (676).

20. Bezirk: Schuppen, Engerthstraße 86, von Alice Baderle, Bauführer Ing. W. Oberländer, Bm. (2399).

#### Adaptierungen.

1. Bezirk: Mahlerstraße 3, A. Michna, Bm. (2569).

„ Spiegelgasse 8, Josef Schwarzbad, Bm. (2391).

2. Bezirk: Hollandstraße 7, Bau- u. Renovierungsgef. Josef Hauzer (2493).

„ „ Handelskai 130, A. Michna, Bm., Josef Herzberg, Bm. (2498).

4. Bezirk: Brucknerstraße 8, S. Schuster, Bm. (2551).

„ Lambrechtgasse 10, A. B. Sallatmeyer, Bm. (2565).

5. Bezirk: Franzensgasse 12, J. Bublitz, Bm. (2560).

6. Bezirk: Linke Wienzeile 56, Fritz Vojba, Bm. (2382).

„ Mariahilfer Straße 51, B. Brufenbauch, Bm. (2454).

„ Stieggasse 17, Rudolf Schoderböck, Bm. (2494).

„ Hofmühlgasse 19, Remetschle & Schober, Bm. (2552).

7. Bezirk: Neubaugasse 36, Barak & Szada, Bm. (2580).

8. Bezirk: Neudeggasse 18, Ing. F. Proesler, Bm. (2475).

19. Bezirk: Franz Klein-Gasse 5, Max Walter Friedrich, Bm. (693).

20. Bezirk: Engerthstraße 84, W. Oberländer, Bm. (2398).

#### Parzellierungen.

13. Bezirk: Lainz, Einl.-Z. 178, 467, 468, von Dr. Eduard Reifen (2516).

21. Bezirk: Groß-Feblersdorf, Einl.-Z. 421 und 1102, von der Gemeinde Wien (2444).

„ „ Groß-Feblersdorf, Einl.-Z. 391, von Buchberger und Mitbesthern (2445).

# NOVAK

WIEN XIV. NOBILEGASSE 21. TEL. 31107.

## EISENKONSTRUKTIONEN BAU & KUNSTSCHLOSSEREI



2206

# DUROMIT

DER BODENBELAG FÜR ALLERSCHWERSTE BEANSPRUCHUNG  
Generalvertretung für Österreich  
Wien, XV. Bez., Langmaispasse Nr. 7

Telephon  
B-33-2-38

Amtlich bestätigt frostsichernd!

Amtlich bestätigt frostsichernd!

**CERESIT**  
2408

**macht nasse Keller feuchte Wohnungen staubtrocken**

REFERENZEN PROSPEKTE GRATIS

**Oesterreichische Ceresitgesellschaft Adolf Fischer & Söhne**  
Wien, XIX., Eisenbahnstraße 61.  
Telegraphadresse: Ceresit Wien. Telefon Nr. A-13-1-46.

**Ingersoll-Rand**  
Gesellschaft m. b. H. 2389  
Wien, II., Afrikanergasse 3. Tel. 40-2-67, 49-2-61.  
Fahrbare Kompressoranlagen, **Stampfer**, Pflasteraufbrecher, sofortige Lieferung ab Wiener Lager.

Gefuche um Bekanntgabe, beziehungsweise Ausfertigung von Baulinien und Höhenlagen wurden überreicht:

19. Bezirk: Einl.-Z. 57, Nat.-Parz. 437/1, 2, Ober-Sievering, von Karl Graminger (444).

## Arbeiten und Lieferungen.

Die Behelfe (Pläne, Profile, Ausmaße, Kostenanschläge, Bedingungen usw.) können, falls nicht etwas anderes angegeben ist, in der betreffenden Magistratsbauabteilung während der gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden. — Die Bedingungen können, insofern sie überhaupt verkäuflich sind, bei der städtischen Hauptkasse zu den festgesetzten Preisen bezogen werden. — Die Angebote sind in der in den Bedingungen vorgeschriebenen Form zu überreichen. — Auf verspätet eintreffende oder nicht vorschriftsmäßig abgefasste Angebote wird keine Rücksicht genommen. — Der Gemeinde bleibt die freie Auswahl unter den Bewerbern, aber auch die Ablehnung aller Angebote gewahrt. — Nähere Auskünfte werden in der betreffenden Magistratsabteilung erteilt.

### Anbotausschreibungen.

M. Abt. 25 a, 457.

Verfließung der Badezelltrennungswände und Umfassungswände in den Brause- und Vorräumen I. und II. Klasse für Frauen des städtischen Volksbades 7. Hermannsgasse 28.

Anbotverhandlung am 22. Februar, 11 Uhr, in der M. Abt. 25 a, 4. Preßgasse 24, 2. Stock.

M. Abt. 23, 303.

Laufende Glaserarbeiten für die städtischen Approvisionierungsanlagen St. Marx.

Anbotverhandlung am 23. Februar, 9 Uhr, in der städtischen Bauleitung St. Marx, 3. Viehmarktstraße 1.

### Kalendarium.

Die in Klammern beigegekennzeichnete Zahl bezeichnet jenes Heft des Amtsblattes, in dem die Anbotausschreibung ausführlich enthalten ist.

- 14. Februar, 1/2 9 Uhr. (M. Abt. 15 b.) Schlosserarbeiten für den Bohnhausbau 17. Heigerleinstraße (Heft 11).
- 14. Februar, 10 Uhr. (M. Abt. 31.) Umbau des Hauptunratskanales in der Unteren Augartenstraße von der Oberen Donaustraße bis zur Oberen Augartenstraße im 2. Bezirke (Heft 6).
- 14. Februar, 1/2 11 Uhr. (M. Abt. 31.) Umbau des Hauptunratskanales in der Argentinierstraße, Wehringergasse und am Wiedner Gürtel im 4. Bezirke (Heft 9).

- 20. Februar, 10 Uhr. (M. Abt. 31.) Umbau eines Hauptunratskanales in der Zieglergasse—Westbahnstraße von der Rindlgasse bis zur Schottensfeldgasse im 7. Bezirke (Heft 8).
- 20. Februar, 1/2 11 Uhr. (M. Abt. 31.) Umbau des Hauptunratskanales in der Apollogasse von der Zieglergasse bis Dr.-Nr. 6 im 7. Bezirke (Heft 7).
- 21. Februar, 10 Uhr. (M. Abt. 31.) Umbau des Hauptunratskanales in der Köhlergasse von der Genzgasse bis zur Währinger Straße im 18. Bezirke (Heft 7).
- 21. Februar, 1/2 11 Uhr. (M. Abt. 31.) Umbau des Hauptunratskanales in der Blumenstockgasse von der Rauhensteingasse bis zur Ballgasse im 1. Bezirke (Heft 7).
- 22. Februar, 9 Uhr. (M. Abt. 15 a.) Ziegeldeckerarbeiten für den Wohnhausbau 4. Rehsalgasse 1 (Heft 12).
- 22. Februar, 11 Uhr. (M. Abt. 25 a.) Verfließung der Badezelltrennungswände und Umfassungswände in den Brause- und Vorräumen I. und II. Klasse für Frauen des städtischen Volksbades 7. Hermannsgasse 28 (Heft 13).
- 23. Februar, 9 Uhr. (Bauleitung St. Marx.) Laufende Glaserarbeiten für die städtischen Approvisionierungsanlagen St. Marx (Heft 13).
- 23. Februar, 10 Uhr. (M. Abt. 33.) Umbau der Augartenbrücke über den Donaukanal im 2./9. Bezirke (Heft 70 ex 1928).
- 25. Februar. Versorgungshaus in Lainz, Heim VII. (M. Abt. 26.) 1/2 9 Uhr Instandsetzung der Schaufseiten, 1/2 10 Uhr Anstreicherarbeiten (Heft 12).
- 25. Februar, 10 Uhr. (M. Abt. 31.) Kanalumbau 4. Schäffergasse, zwischen Baaggasse und Kleinschmidgasse (Heft 10).
- 25. Februar, 1 Uhr. (M. Abt. 27 a.) Lieferung von Beleuchtungskörpern für die öffentliche elektrische Beleuchtung (Heft 11).
- 25. Februar, 9 Uhr. (M. Abt. 26.) Weißigungsarbeiten in den Heimen I, V, X, XII und VII des Versorgungshauses in Lainz (Heft 12).
- 27. Februar, 1/2 9 Uhr. (M. Abt. 26.) Anstreicherarbeiten in den Krankenheimen des Krankenhauses in Lainz (Heft 12).

### Ergebnisse.

#### Kanalbauten.

Anbotverhandlungen am 5. und 8. Februar.

Es offerierten mit 1000 Prozent Aufzahlung für die unbennante Gasse und Reichenbachgasse im 10. Bezirke: Hans Deutsch 1950; Pittel & Brausewetter 2060; Franz Spielauer 2120; Viktor Kronsteiner 2180; Bau- und Terrain-M.G. 2200; Josef Foit 2200; Alois Zierl & Komp. 2200; Gottfried Lemböck 2200; Ing. Langfelder & Komp. 2200; Hans Zehethofer 2200; Josef Pinter & Komp. 2220; Oskar Stadt 2250; Karl Korn 2600; für die Van der Rüll-Gasse und Leebgasse im 10. Bezirke: Hans Deutsch 1980; Pittel & Brausewetter 2060; Viktor Kron-

**Lichtpausen- und Plandruckanstalt**  
**Liepolt & Sally**  
Wien VI., Stiftgasse 21. Tel. 35428  
ALLE ARTEN ZEICHNUNGEN WERDEN MASZ STÄBLICH GENAU, EIN- UND MEHRFÄRBIG, PROMPT UND SAUBER GEDRUCKT. RIESENFORMAT 120-170 cm  
TECHNISCHE PAPIERE ZU FABRIKSPREISEN  
MUSTERBUCH KOSTENLOS

**HEINRICH KLINGER**

Telephon Serie **Wien** Telegr. Adresse:  
64-5-75. **I., Rudolfplatz 13 A.** „Klingos“ Wien.  
Mech. Leinen-, Hanf- und Baumwollwaren-Weberci, Färberei,  
Imprägnierungs- und Konfektionsanstalt.  
**Wöllersdorf (Nied.-Oesterreich).**

2287

steiner 2150; Franz Spielauer 2180; Bau- und Terrain-A.-G. 2200; Josef Pinter & Komp. 2200; Josef Foit 2200; Alois Ziel & Komp. 2200; Karl Schreiner & Komp. 2200; Hans Zehethofer 2200; Oskar Wladt 2250; Ing. Langfelder & Komp. 2300; Karl Korn 2650;

für die unbenannte Gasse I längs der Nordbahn, unbenannte Gasse II, verlängerte Floridusgasse und verlängerte Freitagsgasse im 21. Bezirke: Grattoni & Komp. 1720; Hans Zehethofer 1750; Ing. Karl Aueried & Komp. 1780; Franz Spielauer 1780; Josef Foit 1790; Josef Janouschek 1800; Vaterländische Baugesellschaft 1800; Schreiner & Komp. 1800; Pittel & Brausewetter 1880; Viktor Kronsteiner 1895; Johann Trinkl & Komp. 2000; Hans Deutsch 2150; Josef Takacs & Komp. 2200; Alois Ziel & Komp. 2200; Ing. Langfelder & Komp. 2200; Wiener Baugesellschaft 2300; Karl Korn 2300; für die Buchsbaumgasse im 10. Bezirke: Franz Spielauer 2180; Gottfried Lemböck 2200; Hans Deutsch 2200; Hans Zehethofer 2250; Josef Foit 2300; Josef Pinter & Komp. 2350; Josef Janouschek 2400; Alois Ziel & Komp. 2400; Ing. Aueried & Komp. 2400; Ing. Langfelder & Komp. 2400; Pittel & Brausewetter 2490; Karl Korn 2750.

## Kundmachungen.

### Affistenzarztstelle.

An der chirurgischen Abteilung des Krankenhauses der Stadt Wien in Lainz gelangt die Stelle eines Assistenzarztes zur Besetzung. Die Bezüge eines Assistenzarztes betragen 375 S monatlich und erhöhen sich nach den ersten zwei Dienstjahren als Assistenzarzt einmal um 11 S monatlich. Hiezu kommt eine Sonderzahlung am 1. Juni und 1. Dezember jedes Jahres im Ausmaße von je 15 vom Hundert eines Monatsbezuges und ein monatlicher Wohnungsgeldzuschuß von 22-40 S, der im Falle der Einräumung einer Dienstwohnung wieder zur Gänze als Entgelt für Beheizung, Beleuchtung und Bedienung abgezogen wird. Gesuche um diese Stelle, die mit den entsprechenden Personaldokumenten und Verwendungszeugnissen belegt sein müssen, sind bis spätestens 23. Februar 1929 im Bureau der Verwaltungsgruppe I, Wien, 1. Neues Rathaus, einzubringen. Bereits im Dienste der Gemeinde Wien stehende Bewerber haben die Gesuche im Dienstwege vorzulegen. Die Gesuche sind mit einem Bundesstempel im Betrage von 1 S zu versehen; die Gesuchsbeilagen sind, wenn sie nicht ohnehin bereits gestempelt sind, mit einem Bundesstempel im Betrage von je 20 g zu versehen. (M. Abt. 9, 1496.)

### Kanalräumungsgebühren ab 1. Februar 1929.

Die Kanalräumungsgebühren erfahren für den Monat Februar 1929 keine Veränderung gegenüber dem Vormonate und betragen daher das Dreifache des August-Monatszinses 1914, beziehungsweise des der Bemessung der Wohnbausteuer zugrundegelegten Monatsmietzinses. (M. Abt. 31, 100.)

## Eintragungen in den Erwerbsteuerekataster.

### Gewerbeunternehmungen.

#### 3. Jänner 1929.

##### (Fortsetzung.)

Schweigreiter Jakob, Christbaumhandel, 13. Hütteldorfer Straße, Ecke Schanzstraße, Gasthaus Kettner. — Stelzer Karoline, geb. Holzer, Kaffeeschmiedergewerbe, 9. Frankgasse 6. — Walter Juliana, Lebensmittelhandel, beschränkt, 5. Siebenbrunnengasse 88. — Weidinger Nikolaus, Kaffeesieder, 16. Lerchenfelder Gürtel 1. — Offene Handelsgesellschaft Weinberg & Saller, Handel mit Trikotwaren- und Wirtwaren, 7. Schottensfeldgasse 26. — Zeinlinger Karoline, geb. Buchinger, Milchmeiergewerbe, 13. Kueffingergasse 6.

#### 4. Jänner 1929.

Vader Leopold, Handel mit Obstmost in Gebinden und handelsüblich verschlossenen Gefäßen, 21. Viberhaufenweg Konstr.-Nr. 162. — Offene Handelsgesellschaft Glöbel & Erhart, Goldwarenerzeugung, 5. Kohlengasse 31. — Dvořak Elisabeth, Handel mit Papier-, Schreib-, Zeichen- und Kurzwaren, 5. Spengergasse 42. — Florianischütz Karl Othmar, Handelsagentur, 8. Laudongasse 39. — Gallert Rudolf, Handel mit Papier-, Schreib-, Zeichen- und Kurzwaren, 5. Margaretengürtel 12. — Goldschmidt Katharina, Lebensmittelhandel, beschränkt, 5. Friebergasse 26. — Haag Josef Oskar, Lastfuhrwerker, 5. Schönbrunner Straße Nr. 145. — Haag Josef Oskar, Spediteur, 5. Schönbrunner Straße 145. — Hankam Alfred, Handel mit Büroartikeln, Papier-, Schreib- und Zeichenrequisiten, 5. Bräuhäusgasse 37. — Heißig Alfred, Photograph, 8. Schlesingerplatz 1. — Hnoupel, geb. Hübner, Maria Magdalena, Handel mit Textil- und Wirtwaren, 5. Gassergasse 30. — Jakob Josef jun., Spritzenmalerei für Textil-, Leder- und Papierwaren, 18. Dempschergasse Nr. 9. Dempscherhof. — Kaiser Franz, Gastwirt, 7. Siebensterngasse 5. — Kasal Emilie, Handel mit Eisen- und Messingmöbeln, Betteneinsätzen, Bettwaren, sonstigen Wohnungseinrichtungsgegenständen sowie Kinderwagen

aller Art, 15. Märzstraße 4. — Leipert Hans, Handel mit Schaufenster- und Ladeneinrichtungen aus Metall, Glas und Holz sowie mit deren Behelfen, 15. Neubaugürtel 33. — Melter Adele, Massagegewerbe mit Ausschluß jeder Tätigkeit zu Heilzwecken, 8. Fuhrmannsgasse 4. — Metzner Enrico, Alleinhaber der Firma D. Metzner & Komp., fabrikmäßige Erzeugung von Schmuckfedern, Kunstblumen und Modcartikeln sowie Dampfärberei, 6. Webgasse 39. — Otto Pach & Komp., Handel mit Möbel und Inneneinrichtungsgegenständen und Klavieren, 17. Ottakringer Straße 7. — Parkino Hiebing, Zeller & Komp., Verschleiß von Zuberbäderwaren, Sanditen, Marmeladen, Fruchtstäben, Sodawasser und Gefrorenem, 13. Hiebing Hauptstraße 22. — Schuster Johann, Lastfuhrwerker, 5. Fendgasse 15, Garage 5. Ramperstorfergasse (Palastgarage). — Schwarzböck Josef, Erzeugung von Waschmitteln aller Art mit Ausschluß jeder Betätigung, welche in den Berechtigungsumfang des handwerksmäßigen Seifenfiedergewerbe fällt, 10. Edertgasse 18 a. — Smeibidl Klementine, Handel mit Wasch- und Haushaltsartikeln, Parfümeriewaren, Photobedarfsgegenständen mit Ausschluß solcher, deren Verkauf an eine Konzeption gebunden ist, 15. Mariabilfer Gürtel 29. — Tafelmar Florian, Christbaumhandel, 8. vor Stadtbahnstation Josefstädter Straße. — Turteltaub Robert Julius, Gemischtwarenhandel, 6. Hirschengasse 4. — Wender Heinrich, Handelsagentur, 6. Kasernengasse 4. — Zudriegl Franz, Leberfärberei, 19. Heiligenstädter Straße 189.

#### 5. Jänner 1929.

Brostka Elisabeth, mechanische Strickerei, 18. Antonigasse 36. — Deindl Auguste, Gemischtwarenhandel, 9. Ruzdorfer Straße 5. — Fuhrmann A. Ch., Handel mit Sportartikeln im großen, 3. Geusgasse 48. — Goldnagel Friedrich, Gemischtwarenhandel im großen, 9. Brunnbadgasse 7. — Geseft Franziska, Gemischtwarenhandel, 10. Rindlgasse 74. — Jezek Josef, Gemischtwarenhandel, 10. Van der Müll-Gasse 54. — Kimmel Elisabeth, Halten einer elektrischen Wäscherolle, 9. Thurngasse 19. — Köpf Katharina, Gummivarreparatur, 10. Favoritenstraße 90. — Kohn Edmund, Handel mit Schuhwaren, 5. Schönbrunner Straße 88. — Korez Karoline, Gastwirt, 10. Replergasse 9. — Lang Josef, Lebensmittelhandel, beschränkt, 10. Johannitergasse 5. — Lercher Friedrich, Alleinhaber der Firma Friedrich Lercher, Handel mit Textilwaren und Bekleidungsgegenständen, 3. Custozzengasse 13. — Liedl, geb. Heisler Franziska, Gemischtwarenhandel, 10. Inzersdorfer Straße 93. — Pellmann Helene, Marktviktualienhandel nach Maßgabe der marktämtlichen Zulassungserklärung, 18. Kutschergasse, Markt, Stand 90. — Püchler Paul, Erzeugung von Maferschablonen, 3. Marzergasse 39. — Dr. Albert Scharf, Vieh- und Fleischkommissionshandel, 3. Hiebgasse 13. — Wagner Richard, Handelsagentur, 9. Sporkenbühelgasse 4. — Offene Handelsgesellschaft Robert Waldmann & Komp., Handel mit Metallwaren, Küchenrequisiten, Porzellan- und Glaswaren und Reiseartikeln, 9. Hebraggasse 5. — Wolf Estriebe, Handel mit Papier- und Schreibwaren, Rauchrequisiten und Kurzwaren, 9. Franz Josefs-Bahnhof, Abfahrt. — Offene Handelsgesellschaft Wosmit & Kleiß, Handel mit Baumaterialien, 18. Messerschmidtgasse 36. — Offene Handelsgesellschaft Wosmit & Kleiß, Hafnergewerbe, 18. Messerschmidtgasse 36.

#### 7. Jänner 1929.

Bauer Emilie, Alleinhaberin der Firma Arnold Bauer, Fleischverschleiß, 3. Großmarkthalle. — Viberstein Wilhelm, Handel mit Getreide und Futtermitteln, 3. Obere Weißgärber Straße 4. — Biller Louis, Handelsagentur, 3. Löwegasse 45. — Bischofberger Anna, Lebensmittelhandel, beschränkt, 3. Mechelgasse 1, Staatsdruckerei. — Cerny Anton, Gastwirt, 21. Siemensstraße 63. — Daubal Michael, Personentransport mit dem Plakraftwagen Nr. 69, 1. Graben. — Denk Antonie, Handel mit Lebensmitteln, beschränkt, sowie Sanditen, Gefrorenem, Flaschenbier und Flaschenwein, 11. Erste Hatbequerstraße 4. — Erdkönig Juliane, Gemischtwarenverschleiß, 3. Landstracher Gürtel 25. — Erdler Anton, Erzeugung von Likör, Spirituosen, Fruchtstäben und Essig auf kaltem Wege, 10. Humboldt-gasse 40. — Feiner Jsidor, Handelsagentur, 18. Anastasius Grün-Gasse 11. — Goldberger Johann, Handelsagentur, 17. Pezlgasse 83. — Großmann Paul, Personentransport mit dem Plakraftwagen Nr. 1010, 1. Ring des 12. November. — Herrmann Rudolf, Handel mit kunstgewerblichen Stidereien, 18. Gertrudplatz 3. — Huber Philipp, Gemischtwarenhandel, 15. Gerstnergasse 2. — Justiz Philipp, Erzeugung von Blusen, Waschkleidern und Schlafrocken, 3. Landstracher Gürtel 25. — Kellner Karl, Gastwirt, 13. Linzer Straße 202. — Kissling Anton, Lebensmittel-, Konsumwaren- und Flaschenbierverschleiß, beschränkt, 18. Martinstraße 73. — Kleemann Marie, Bücher- und Musikalienhändlerin, 13. Hiebing Hauptstraße 52. — Krammer Karl, Lastfuhrwerker, 3. Kleingasse 20. — Michael Johann Franz, Kunststiderei, mit Ausschluß der Gold-, Silber- und Perlenstiderei, 3. Eslerngasse 11. — Plach Franz, Spengler, 17. Hernasser Hauptstraße 73. — Pöchlauer Alois, Handel mit technischen Artikeln, Lüster- und Beleuchtungskörper, 17. Blumengasse 73. — Rabl Karl jun., Garagierung fremder Kraftfahrzeuge, 17. Zeillergasse 90. — Ronnert Maria, Handel mit technischen und Haushaltsartikeln, 17. Frauenfelderplatz 14. — Dr. Scheidl Hans, Bauunternehmung für landwirtschaftliche Intensivkultur, 18. Cottagegasse 21. — Schöller Karl, Alleinhaber der Firma Schöller & Frankfurter, Gemischtwarenhandel im großen, 18. Kreuzgasse 54. — Semper Adolf, Personentransport mit dem Plakraftwagen 1055, 3. Neulinggasse. — Sittler Hans, Gemischtwarenhandel, 12. Stachegasse 11. — Teuscher Leopoldine, Lebensmittel- und

Konsumwarenhandel, beschränkt, 16. Rüdertgasse 40. — Thalhammer Anna, Gastwirts-gewerbe, 13. Hieginger Kai 173.

8. Jänner 1929.

Abrawowitj Bernhard, Handel mit Meisen, Metallen, Säcken und gebrauchten Flaschen. 4. Schönburgstraße 46. — Brunner Barbara, Verschleiß von heißen Würsteln, Sodawasser mit Himbeer, Kracherln, Gebäck, Milch, gelochten Eiern, Teegebäck und Butterbrot, 4. Raschmarkt. — Dworsky Marie, Handel mit Zuderbädern, Zuderwaren, Schokoladen, Fruchtstücken, Sodawasser und Gefrorenem, 4. Weyringergasse 7. — Hartl Josef, Christbaumhandel, 4. Phorusplatz, Parz. Nr. 1, bei der Detailmarkthalle. — Horeis Karl, Kleidermacher, 4. Kolschitzgasse 5. — Hertesz Amalie, auf Frauen- und Kinderkleider beschränktes Kleidermachergewerbe gemäß § 14 der Gewerbeordnung, 4. Guphausstraße 7. — Klees Marie, Modistengewerbe, 4. Belvederegasse 20. — Klimbacher Therese, Handel mit Kerzen, Seifen, Parfümerie- und Bijouteriewaren und Haushaltungsartikeln, 17. Hernalser Hauptstraße 58. — Knaus Maximilian, Handels-agentur, 13. Kasangartengasse 85, Objekt I. — König Eduard, gewerbsmäßige Revision und Kontrolle von Handelsbüchern, sowie Einrichtung, Ueberprüfung und Begutachtung kaufmännischer Bilanzen, Anlage und Umgestaltung von Geschäftsbüchern, sowie Evidenzhaltung von Steuerfälligkeiten und Erlag von Steuern und öffentlichen Abgaben an die zuständigen Kassen für steuer- und abgabepflichtige Personen unter Ausschluß jeder an die Befugnis eines öffentlichen Agenten geb. Tätigkeit, 4. Argentinierstraße 22. — Olaj Oskar, Handelsagentur, 18. Witterberggasse 4. — Schrammel Anna, Lebensmittel- und Konsumwarenverschleiß, beschränkt, 18. Somarugagasse 7. — Thurin Jenny, Handel mit Uhren, Juwelen, Gold- und Silberwaren, 16. Wattgasse 55. — Wanderer Paul, Ausübung des Hufbeschlages, 13. Rohrbacher Straße 27.

9. Jänner 1929.

Bauer Josef, Alleinhaber der Firma „Josef Bauer“, Handel mit Materialien für die Lederwarenindustrie, 8. Alberggasse 5. — Benda Marie, Putzereiübernahme, 3. Kleistgasse 5. — Boigner Leopold, Schuhmacher, 16. Talaistraße 140. — Eisler Eva, Handel mit Siederleien, Spitzen- und gestickten Kleidern, 18. Walkriegstraße 43. — Englmaier Franz, Lastfuhrwerker, 10. Knollgasse 72. — Farchy Emil M., offene Handelsaefellschaft, fabrikmäßige Erzeugung von Gummiwaren, 10. Rudolfsplatz 22. — Frentag Franz, Bauunternehmer, 9. Pramerogasse 1. — Gold Leopoldine, Schönheitspflege mit Ausschluß jeder Heilzwecken dienenden Tätigkeit, 18. Klosterogasse 16. — Ing. Griesmann Leo, Gemischtwarenhandel, 9. Lustlandgasse 28. — Guth Ingeborga, Damenkleidermachergewerbe, 18. Martinstraße 71. — Guterer Rudolf, Kleinhandel mit Brennmaterialien, 18. Ruffschergasse 6. — Jitting Bibiana, Frauen- und Kinderkleidermachergewerbe, 8. Stroziggasse 32. — Kratochwil Johann, Kaffeesieder, 16. Kirchstetterogasse 32. — Langer Florian, Betrieb einer elektrischen Wäscherei, 10. Arthaberplatz 1. — Lieb Marie, Verschleiß von Kandidaten, Putzereiwaren und Gefrorenem, 8. Blindengasse 25. — Noidl Ferdinand, Gemischtwarenhandel, 15. Kranzogasse 1. — Persch Karl, Handel mit chemisch-technischen Artikeln, 8. Alberggasse 4. — Probst Pauline, Lebensmittelhandel, beschränkt, 8. Biaristengasse 22. — Prochazka Franz, Gemischtwarenhandel, 3. Genfauogasse 46. — Proschek Stanhauke, Dirmenkleidermachergewerbe, 8. Fuhrmansogasse 17. — Edmund Rafin & Komp., Großhandel mit Lebensmitteln und Wein, 3. Beatrizogasse 6. — Ruzel Leopoldine Carlise, Kaffeesiederogewerbe, 10. Sudrunstraße 180. — Schager Jakob, Garaoierogewerbe, 8. Reudnerogasse 18. — Schimpl Johann, Feiseur, Rasur und Perückenmacher, 9. Liechtensteinstraße 105. — Steuerer Karl, Buch- und Bilanzrevision, 8. Schmidogasse 3. — Streim Janaz, Seldwarenverschleiß, 3. Mostogasse 22. — Sühmann Peter, Handel mit Scheitholz, 16. Friedmannogasse 5. — Suvik Klementine, Holz- und Kohlenhandel, 3. Riznerstraße 12. — Suvik Paul, Kleinhandel mit Brennmaterialien, 9. Müllnerogasse 1. — Tenial Wilhelm Karl, Handel mit Lebens- und Genussmitteln sowie Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes, beschränkt, 15. Höllocherogasse 36. — Tiller Guido, gewerbsmäßige Vermittlung von Geschäftslokalen und Wohnungen und von kaufmännischen und privaten Krediten, mit Ausschluß von Hypothekarkredite und der Auskunftsverteilung über Kreditverhältnisse, 8. Kochogasse 29. — Förner Johanna, Fraanergewerbe, 8. Lenauogasse 4. — Bankat Irene, Verschleiß von Zuderbädern, Kandidaten, Sodawasser, Fruchtstücken, Marmeladen und Gefrorenem, 15. Märzstraße 27. — Raag Emma, Lebensmittelhandel, 10. Neikreischogasse 16. — Wiesthler Josefina, rekte Drittelkrämer, Handel mit Galanterie-, Strick- und Mohrwaren, 3. Schützengasse 6. — Winklauer Anton, Lastfuhrwerker, 16. Deinhardsteingasse 18.

10. Jänner 1929.

Altberg Moses Leib, Handel mit Textil-, Wirk- und Wäschewaren, 20. Heinkelmannogasse 20. — Bauer Oskar, Wurst-, Seldwaren- und Schweinefleischverschleiß, 14. Vereingasse 7 a. — Benevelli Anna, Handel mit Schneiderzubehörartikeln, 5. Franzensgasse 17. — Beutl Anton, Gastwirt, 14. Reichsapfelgasse 36. — Widel Chaja, Marktfahrer, 20. Salzachstraße 25. — Blau Reche, Handel mit Zuderbädern, Kandidaten und Fruchtstücken, Marmeladen, Sodawasser, mit und ohne Zusatz von Fruchtstücken und von Gefrorenem, 9. Alferstraße 40. — Braunfeld Moriz, Kunstfeinerzeugung, 17. Blumengasse 73. — Christof Johann, Handel mit Lebens- und Genussmitteln und Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes,

beschränkt, 14. Ullmannstraße 59 a. — Dojacek, Wäschewarenherzeugung, 21. Henriettenplatz 5. — Doubet Helene, Handel mit Kurzwaren, 12. Magdeburgstraße, neben Nr. 17, Verkaufshütte. — Dymáček Magdalena, Lastfuhrwerks-gewerbe, 14. Delweingasse 30. — Ebenauer Berta, Gastwirt, 14. Märzstraße 87. — Emig, Eisen- und Messingmöbelfabrikation S. u. E. Lorus, Erzeugung von Eisen- und Messingmöbel, 14. Grimmogasse 40. — Faltner Marie, Lebensmittel- und Konsumwarenverschleiß, beschränkt, 17. Gilmgasse 1. — Feser Josefa, Handel mit Lebens- und Genussmitteln und Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes, beschränkt, 14. Delweingasse Nr. 14/16. — Föll Ignaz, Wurst-, Seldwaren- und Schweinefleischverschleiß, 17. Leiternmayergasse 11. — Föll Ignaz, Rindfleisch- und Kalbfleischverschleiß, 17. Leiternmayergasse 11. — Fleischmann Benno, Fleischhauer, 20. Jägerstraße 4. — Frankl Irma, Handel mit Parfümerie- und Haushaltungsartikeln, 9. Rotenlöwengasse 9. — Friesinger Gisela, Viktualienhandel, 13. Födersteig 133. — Grüner Elisabeth, Gemischtwarenhandel, 14. Kauergasse 6. — Gulyas Ladislaus, mechanische Strickerei, 20. Karaljangasse 5. — Haber Johann jun., Perjonentransport mit dem Plakraftwagen Nr. 919, 10. Süd- und Ostbahnhof. — Hausmann Alfred, Privatgeschäftsvermittlung mit der Berechtigung zur Verwaltung von Gebäuden, 8. Lerchenfelder Straße 88. — Heindl Karl, Gemischtwarenhandel, 13. Linzer Straße 416. — Herrmann Leopold Johann, Marktfahrer, 17. Roktansgasse 6. — Firma H. Herzog & Söhne, Alleinhaber Robert Herzog, Holzhandel, 10. Absberggasse 55. — Illner Robert, Schweinefleisch-, Seldwaren- und Wurstwarenverschleiß nach Maßgabe der marktbehördlichen Zulassungserklärung, 14. Meißelmarkt, Stand 191. — Kohn Leopold, Buchbinder, 20. Staudingergasse 4. — Koppel Viktor, Perjonentransport mit dem Plakraftwagen Nr. 123, 3. Landstraker Hauptstraße 50/52. — Kovar Josefa, Lastfuhrwerks-gewerbe, 17. Klopjodgasse 12. — Kucka Karl, Schilder- und Schriftenmaler, 20. Brigittaplatz 16. — Ladinger Maria, Erzeugung von Strick- und Hädelwaren, 14. Delweingasse 9. — Löwy Kurt, Gemischtwarenhandel, 20. Jägerstraße 21. — Malameth Eitel, Handel mit Parfümerie-, Toilettenwaren, Wäsch- und Haushaltungsartikeln, 14. Sechshauer Straße 42. — Marchant Amalia, Betrieb einer elektrischen Wäscherei sowie einer Uebernahmestelle für Wäschepuderei, Chemischpuderei und Färberei, 10. Quellenstraße 50. — Mozgowicz Karoline, Frauen- und Kinderkleidermachergewerbe, 20. Donaufischingengasse 30. — Kerber Leopold, Handel mit Bürobedarfsartikeln, 14. Arnstengasse 20. — Neubauer Karl, Handel mit Haus- und Küchengeräten, 14. Märzstraße 55. — Niedermayer-Johann May, Gastwirtkonzeffion, 14. Kellinggasse 1. — Oberle Johann, Mechaniker, 18. Gerhofer Straße 85. — Offmann Simon, Handelsagentur, 20. Dresdner Straße 130. — Pfeiler Helene, Marktviktualienhandel, 10. Viktor Adler-Platz, Marktstand 125. — Raab Johanna, Marktviktualienhandel nach Maßgabe der marktbehördlichen Zulassung, 20. Hannovergasse Marktstand Nr. 74. — Rabong Philippine, Wäschewarenherzeugung, 9. Kluchtaaf 9. — Reismann Oswald, Handel mit Modisten- und Schneiderzuehör und Textilwaren, 14. Ullmannstraße 4. — Roller Matthias, Wurst-, Seldwaren- und Schweinefleischverschleiß, 14. Robilegasse 20. — Roller Matthias, Fleischverschleiß, 14. Robilegasse 20. — Rotter Stephan, Kaffeeschenter, 14. Ullmannstraße 43. — Schaler Karoline, Wäschewarenherzeugungsgewerbe, 14. Schwendergasse 35. — Scheiber Johann, Lastfuhrwerker, 20. Dresdner Straße 62. — Schneider Katharina, Kaffeesiederogewerbe, 14. Märzstraße 53. — Schwarzl Barbara, Kaffeesiederogewerbe, 14. Mariahilfer Straße 217. — Seel & Dr. Lewin, fabrikmäßige Erzeugung von Blech-, Eisen- und Metallwaren, 14. Pouthogasse 5. — Spiegler Karl, Naturblumenbinder- und handlungsgewerbe, 14. Johnstraße 25. — Firma Tins & Sellmann, offene Handelsgesellschaft, Expeditionsgewerbe, 20. Nordwestbahnhof Gilgutabaabe, Magazin. — Tomasek Josefa, Lebensmittelhandel, 10. Arsenalstraße, Verkaufshütte auf Parzelle 293. — Trnacek Sophie, Kandidaten- und Zuderbädernverschleiß, 20. Innstraße Nr. 7, Verkaufshütte. — Waller Felix, Gemischtwarenhandel im großen, 9. Schwarzspanierstraße 15. — Wania Josef, Handel mit Büroartikeln, 20. Klosterneuburger Straße 4-8. — Wassermann Berta, Modistengewerbe, 10. Favoritenstraße 76. — Weiß Artur, Brannweinschenter, 14. Ullmannstraße 4. — Rechmeister Michael, Gastwirt, 14. Jadenogasse 13. — Reigler Friedrich, Lebensmittel- und Konsumwarenhandel, beschränkt, 20. Hannovergasse 19, im Hofe.

12. Jänner 1929.

Bledy Franz, Handel mit Modeartikel, 20. Wallensteinstraße 32. — Buchwinkler Anton, Perjonentransport mit dem Plakraftwagen Nr. 936, 3. Landstraker Hauptstraße 48. — Gold Leopoldine, Massage mit Ausschluß jeder Heilzwecken dienenden Tätigkeit, 18. Klostergasse 16. — Offene Handelsgesellschaft S. Sella & Komp., Erzeugung von Strick- und Wirkwaren, 6. Mariahilfer Straße 115. — Hofer Josef, Kaffeeschenter, 2. Franzensbrüdigengasse 13. — Kozarek Angela, Frauen- und Kinderkleidermachergewerbe unter den erleichterten Bedingungen des § 14, Absatz 3 der Gewerbeordnung, 17. Raabenberggasse 15. — Kühnreich Josef, Schuhmacher, 17. Haslingergasse 11. — Libosky Maria Anna, Konzeffion gemäß § 15, Punkt 1 der Gewerbeordnung mit der Berechtigung zum Handel mit Kinderbilderbüchern und Büchern der Tagblatt- und Reklamabibliothek im Standorte 3. Ungargasse 33 in Verbindung mit dem dafelbst betriebenen Handel mit Papier-, Schreib- und Zeichenrequisiten, 3. Ungargasse 33. — Ing. Mörth Franz Friedrich, Konzeffion gemäß § 2, Punkt 1 b der Ministerialverordnung vom 18. Mai 1926, B.-G.-Bl. 128/26 mit der Berechtigung

zur Verwaltung von Gebäuden, 3. Obere Diabuttgasse 2. — Mechansky Marie, Lastfuhrwerke, 20. Wintergasse 46. — Ostermann Moses, Handel mit Säden, Plachen und Emballagen, 17. Frauengasse 15. — Planenbüchler Alois, Gastwirt, 2. Große Stadtgasse 16. — Ranzenhofer Siegfried, Handel mit Rinderhörner, Hornspitzen, Hornabfällen, Perlmutter-schalen, Perlmutterabfällen und sämtlichen Wiener Drechslervaren, 16. Blumberggasse 9. — Reitler Irma, Handel mit Möbeln aus Eisen, Messing und Holz, mit Tapezierermöbeln und sonstigen Tapeziererwaren, mit Bett-, Korb-, Spiel-, Holz- und Blechwaren und sonstigen einschlägigen Artikeln. 12. Steinbaurgasse 26. — Scheibny Leopold, Mechaniker, 16. Liebhartgasse 33. — Schiener Josef, Gemischtwarenhandel, nebst Flaschenbierverschleiß, 16. Freibelgasse 17. — Schilling Maria Anna, Marktfahrergerwerbe, 16. Hasnerstraße 76. — Offene Handelsgesellschaft Karl Schluske & Söhne, Fleischhauergerwerbe, 6. Mittelgasse 13. — Schnepf, rekte Klein Emanuel, Schuhmachergewerbe, beschränkt auf die Erzeugung von Tuschshuhen mit Lederbesatz und Ledersohlen, 16. Abtele-gasse 10. — Steineder Willibald, Kleidermacher, 17. Hormayrgasse 20. — Schull Leopold, Maschinenfabrik, 20. Dresdnerstraße 107. — Salmeh Franz, Kleidermacher, 6. Gumpendorfer Straße 63 f. — Wehmann Rudolf, Aus-führung von Gasrohrleitungen, Beleuchtungsanlagen und Wasser-leitungen, 20. Trautengasse 21. — Wessely Michael, Weichkäseerzeugung, 16. Richard Wagner-Platz 13.

### 11. Jänner 1929.

Agentur- und Kommissionsgeschäft Johann Ed. Schmöhlinger, Handel mit Spielwaren, 6. Mariasilfer Straße 23/25. — Utles Opatasz Leon, Handel mit Wäsche-, Manufaktur- und Textilwaren, 9. Beroogasse 20. — Barton Emil, Musiker, 5. Gasferrgasse 38. — Bauer Veronika, Gemischt-warenhandel, beschränkt 6. Joaneligasse 6. — Baumhaack Franz, Gastwirt, 10. Bernerstorfergasse 55. — Berger Anna, Erzeugung von Lampen-schirmen, 8. Hernalscher Gürtel 18. — Beroer Stanislaus, Kleidermacher, 3. Hohlweggasse 11. — Brancovský Adolf, Gastwirt, 15. Turnergasse 9. — Deutsch & Brosch fabrikmäßige Erzeugung von Lederwaren, 6. Schmalz-hofgasse 11. — Dietl Ludmilla, Marktvilantienhandel nach Mahaaabe der marktfählichen Zulassungserklärung, 18. Markt Rutschlergasse, Stand 132. — Fuchs Adolf, Alleinhaber der Firma S. Fuchs & Komp., Erzeugung giftfreier Präparate zur Ungeziefer- und Insektenvertilgung; Erzeugung von giftfreien Stofffarben, Lederkonservierungsmitteln, Schuhschminken und Bürststeinen, 6. Stumpergasse 62. — Haag Karl, Handel mit holländischen Artikeln mit Ausschluß aller Waren, deren Handel an eine besondere Be-willigung gebunden ist, 9. Marnergasse 6. — Hampel Eskar, Buch- und Bilanzrevision, 8. Stodarastraße 28. — Heller Phöbus Jakob, Handel mit Schneiderzeughör und Textilwaren, 6. Mollardgasse 70. — Horstky Kamilla, Stoffmalerei, 8. Bennogasse 8. — Kner Hermine Wäschereierzeugung, 19. Felix Motil-Straße 6. — Klein Franz Josef, Uhrmacher, 18. Gersthofer Straße 126. — Kowalski Ludmilla, Warenhandel mit Ausschluß von Lebens- und Futtermitteln und der im § 38, Absatz 4 und 5 der Gewerbe-ordnung genannten Artikel, 8. Josefstädter Straße 31. — Leibl Maria Regina, Handel mit Parfümeriewaren, Wäsch- und Haushaltungsartikeln, nebst Reiferequisiten mit Ausschluß jeder an einem Beschlagnahmeweis, beziehungsweise Konzession gebundenen Tätigkeit, 15. Märzstraße 7. — Lindner Hans, Handel mit Modisten- und Schneiderzeughör, 6. Gumpen-dorfer Straße 32. — Lustig Max, Übernahme zum Chemischputzen, Abreihern und Wäscheputzen, 3. Landstraker Hauptstraße 65. — Moritz Karl, Wäschepubereiübernahme und Betrieb einer elektrischen Wäscherolle, 8. Stroziggasse 18. — Nethe Artur, Gemischtwarenhandel im großen mit Ausschluß von Lebensmitteln, 3. Beatrixgasse 14. — Neumann Wilhelm, Handel mit Lebens- und Genussmitteln und Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes, beschränkt, nebst Flaschenbierverschleiß, 16. Habichergasse Nr. 26. — Raviner Leopold, Marktfahrer, 9. Strobedoogasse 2. — Rich-mann Martha, Wäschepubereiübernahme, 8. Langegasse 2. — Hugo Reisz & Komp., Gemischtwarenhandel mit Ausschluß von Lebensmitteln, be-schränkt, und Gemischtwarengroßhandel, 6. Gumpendorfer Straße 48. —

Renta Josef, Handel mit Parfümeriewaren, Toilettegegenständen und sonstigen Nebenartikeln des Friseurgewerbes, 8. Lerchenfelder Straße 28. — Schor Therese, Wäschereierzeugung, 6. Amerlingstraße 15. — Schwenger Heinrich, Zusammenstellung von Radioapparaten aus bereits fertigen Bestandteilen, 3. Kasumosthgasse 14. — Steiner Johann Friedrich, Gemischtwarenhandel, 9. Lustandlgasse 26. — Wessely Hedwig, Lebens-mittel- und Konsumwarenhandel, beschränkt, 18. Bastiengasse 20. — Watschinger Marie, Handel mit Modisten- und Schneiderzeughör, 6. Gumpendorfer Straße 32. — Weber Gottfried, Bauunternehmer, 9. Pramergasse 1. — Weiskhaar Leopold, Lastfuhrwerke, 8. Tigergasse 19. — Ziskler Josef, Gastwirt, 15. Sechshauer Straße 20.

### 14. Jänner 1929.

Baumhaack Leopold, Mollereibetrieb, 16. Eisnergasse 13. — Brieger Robert Karl, Tischler, 16. Seitenberggasse 23. — Brudberger Karl, Per-sonentransport mit dem Platzkraftwagen Nr. 1409, 10. Süd- und Of-fenbahnhof. — Brunner Rosalia, Handel mit Lebens- und Genussmitteln und Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes nebst Flaschenbierverschleiß, be-schränkt, 16. Friedrich Kaiser-Gasse 30. — Burszajn Chaim Wolf, Allein-inhaber der Firma „Tabu“, Handel mit Bekleidungsartikeln aller Art, Nähmaschinen und Fahrradern sowie mit Sprech- und Musikapparaten, 3. Rennweg 40. — Chalupa Leopold, Handel mit technischen Artikeln und Apparaten, 16. Thaliastraße 5. — Chiesura Barbara, Wäschereier-zeugung, 16. Liebhardtgasse 40. — Czagal Leopold, Lastfuhrwerke, 16. Sandleitengasse 81. — Csarales Michael, Holzhandel, 3. Bedardgasse 19. — Czeloeth Eduard, Fleischhauer, 16. Ottakringer Straße 127. — Dimin Franz Martin, Weichkäseerzeugung, 16. Richard Wagner-Platz 13. — Dressl Franziska, Handel mit Lebens- und Genussmitteln und Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes nebst Flaschenbierverschleiß beschränkt, 16. Neumarergasse 1. — Dwořal Ferdinand, Handel mit Obstmost und Obstwein in handelsüblich verschlossenen Flaschen, 16. Gompergasse 7. — Ewja Sabine, Verschleiß von Konditorwaren und Fruchtwaren, 16. Lerchenfelder Gürtel 53. — Färber Elsa, Fleischverschleiß, 5. Nikoladorfer Gasse 40. — Fallh Friedrich, Handel mit Lebens- und Genussmitteln und Artikeln des Haus- und Küchenbedarfes, beschränkt, nebst Flaschen-bierverschleiß, 16. Ottakringer Straße 19. — Fenni Bela, Limonaden- und Fruchtsäfteerzeugung auf kaltem Wege, 3. Hörnesgasse 16. — Fladerer Karl, Musiker, 21. Floridsdorfer Hauptstraße 40. — Gajer Luise, Handel mit Geschirz, Haus- und Küchengeräten, 6. Mittelgasse 19. — Grbenic Anna, Wäschepubereierwerbe und Betrieb einer elektrischen Wäscherolle, 16. Blumberggasse 22. — Groß Katharina, Wäschereierzeugung, 16. Lindnergasse 10. — Grünberg Ariel, Handel mit Eiern und Butter, 21. Schloßhofer Straße 16. — Gubik Karl, Alleinhaber der Firma A. Gubik & Söhne, fabrikmäßige Erzeugung von Strick- und Wirk-waren und Modistwaren, 6. Schmalzhofgasse 22. — Guttmann Bruno, Alleinhaber der Firma L. Guttmann, fabrikmäßige Erzeugung von sanitären Einrichtungen sowie von Zentralheizungen, Lüftungs- und Trocknungsanlagen, Kühlschränken und Kühlanlagen, 5. Schönbrunner Straße 77.

(Das Weitere folgt.)

## ROCCARIT

2451

Sofortige Verwendbarkeit

bei Trockenlegung von Gebäuden, Herstellung von Fundamenten und säurefester Auskleidung von Behältern, Silobauten u. s. w.

Größte Druck- u. Zugfestigkeit Druck 700 kg/qcm. Zug 59 6 kg/qcm

st- und säurefest. Wasserundurchlässig. Frostbeständig. Augenblickliches Erhärten

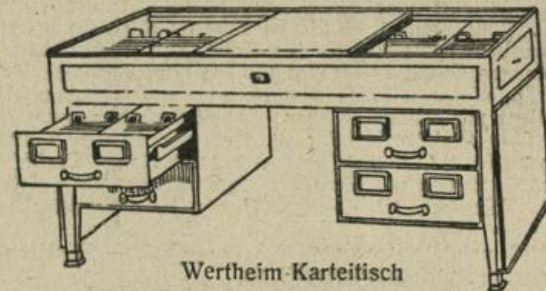
Alleinverkauf für Österreich und Ungarn:

WALTHER SEIFERT Wien, III., Weyrgasse Nr. 5. Telephone-Nr. U-13 2-42

## F. Wertheim & Comp., Kassen- u. Aufzugfabrik A.-G.

Zentrale: Wien, IV., Mommsengasse 6. Niederlage: Wien, I., Walfischgasse 15.

Gegründet 1852.



Wertheim-Karteitisch

2459 a

Büro-,  
Stahl-  
Möbel

# A. FROSS-BÜSSING, K. G.

DIE SPEZIALFABRIK

für schwere Motorlastwagen und Omnibusse

WIEN, XX/1, NORDWESTBAHNSTRASSE 53

2340

## Oesterreichische Brown-Boveri-Werke A.-G.

Wien, X., Gudrunstraße Nr. 187.

Telegramm-Adresse: Brownboveri Wien.      Telefon: 53-0-20, 50-1-60.  
Ingenieurbureaux: Bregenz, Graz, Innsbruck, Klagenfurt, Linz, Salzburg.

Dampfturbinen, Turbogeneratoren, Quecksilberdampf-Großgleichrichter, Glasgleichrichter, Kompressoren, Förderanlagen, elektrische Lokomotiven, Trambahnausrüstungen, elektrische Zugsbeleuchtungen elektrische Beleuchtungs- u. Kraftanlagen, Elektromotoren für die verschiedensten Zwecke, Transformatoren, elektr. Glühöfen.

## Felix Sauer's Nachfolger

Jakob Pribek, Rudolf Schiegl, Oskar Nell

Alle Ausführungen von Hoch-, Beton- und Eisenbetonbauten

Wien, IV., Karolineng. 5. Tel. U-44-2-81, U-44-5-71  
Kontrahenten der Gemeinde Wien

## Wienerberger Ziegelfabriks- und Baugesellschaft

Wien, I. Bezirk, Karlsplatz Nr. 1

Telephon Nr. U-42-5-45 Serie

Mauer- und Dachziegel, Hourdis, Drainröhren, Keramitsteine, Tonwaren aller Art.

## Eisen- und Stahl-Aktiengesellschaft

Wien, VIII., Friedrich Schmidt-Platz 5 — Tel. A-29-5-40 Serie  
Magazine: X., Erlachgasse Nr. 76 — Telephon U-45-5-81

in Konzern der Oesterr. Alpine-Montangesellschaft, Wien und Vereinigte Stahlwerke A.-G., Düsseldorf.  
Ständiges bestassortiertes Lager in Gas-, Wasserleitungs- u. Siederohren, sowie Verbindungsstücken (Fittings); Weißblechen etc. etc.

## N. RELLA & NEFFE, BAU-A.-G.

Wien, XIV., Mariahilfer Gürtel 39—41      Tel. R-39-5-80 Serie

Hoch- und Tiefbauten, Wasserkraftanlagen, Pfahlfundierungen nach eigenen Systemen

Konzernunternehmungen: In BELGRAD, BUDAPEST, PRAG und SOFIA.

Wiener Armaturen- und Maschinenbau A. G.

## TEUDLOFF - DITTRICH

WIEN, XX., DRESDNER STRASSE NR. 49

## TONWARENABTEILUNG

der Niederösterreichischen Escomptegesellschaft  
Wien, I., Stubenring 24      Telephon R-29-5-70

### Steinzeugrohre

### Klinkerziegel

### Fußbodenplatten

### Trottoirplatten

### Wandfliesen

2329

## GEMEINNÜTZIGE BAUGESSELLSCHAFT „GRUNDSTEIN“ M. B. H.

ZENTRALE: WIEN, X., LANDSTRASSER GÜRTEL, NÄCHST ARSENAL. / TELEPHON U-42-5-35 SERIE

Ferner: VI., Schmalzhofgasse 17. Materialplätze Wien, V. u. X. Bezirk.  
Baumeister-, Erd- und Eisenbetonarbeiten sowie fünfzehn Spezialbetriebe und Filiale Salzburg.

2348

## Ignaz Krausz & Comp.

Bau- und Kunstschlosserei  
Eisenkonstruktions - Werkstätte

Wien, XIV. Bezirk, Suessgasse 22.  
Tel. B 34-0-47. Kontrahenten der Gemeinde Wien

2393

## Gesellschaft für modernen Straßenbau

AST, STEINHARD & Co

2417

Wien, IX., Liechtensteinstraße Nr. 39—41.

Telephon Nr. A-19-5-30 bis 32. Tel.-Adr.: Modernstraßen.

## „Allchemin“

Allgemeine Chemische Industrie A.-G.

Renngasse 6 WIEN I., (Wächterg. 1).

Telephon Nr. U-23-5-90 Serie

Straßenimprägnierungsöl „ImpregnoI“, beste Staubbekämpfung auf Makadamstraßen.

Bitumen-Emulsion „Emas“, bestens bewährter Kaltasphalt für Oberflächenbehandlung, Schlaglochausbesserung, Tränkung, Fugenverguß, etc.

2411

Name gesetzlich geschützt!

## „HARDNER,, STAHL-ESTRICH

Name gesetzlich geschützt!

Billigster und widerstandsfähigster Fußbodenbelag für Industrie und Verkehrsbauten!

Garantiert abnutzungsfest, staubfrei, wasserdicht, rostfrei und trittsicher!

2390

Glänzend bewährt! Langjährige Referenzen!

Drahtanschrift: Kismot-Wien

**RICHARD STRAUSS, Wien, VI., Mariahilfer Straße 109**

Telephon B-24-1-83

# Hochleistungs- Steilrohrkessel

Oesterr. Patent Sladek 2500 m<sup>2</sup> ausgeführt

Wien **Waagner-Biró A. G.** Graz

Wien: **Telephon-Nummer B 23-5-95**

Wir bauen  
**modernste Transportanlagen**

zur Förderung von  
Massengütern jeder Art.

Verlangen Sie Offerten.

2225



Maschinenfabriks-Actiengesellschaft  
**N. Heid, Stockerau**  
Wien, III. Bezirk, Schwarzenbergplatz Nr. 6.

Holztränkung

2330

**Guido Rütgers, Wien**

IX., Liechtensteinstr. 20, Postfach, Fernspr. A-18-1-73

**Holzpflaster, Leitungsmaste,  
Eisenbahnschwellen**

Architekt und Stadtbaumeister

2284

# HEINRICH ZIPFINGER

Tel. R-30-1-11 Wien, XIV., Pfeifergasse 6 Tel. R-35-2-67

Hoch- und Eisenbetonbauten, Geschäftshäuser, Villen, Umbauten,  
Adaptierungen, Renovierungen. — Entwürfe und Voranschläge prompt.

## Werkzeuge aller Art

in anerkannt erstklassiger Ausführung

**Schiessl & Co.,** Wien, VI, Gumpendorfer Str. 15  
Telephon: B-24-5-65 und B-24-5-66

2399

## ZIAG

Wien, I., Rengasse 6  
Telephon Nr. U-24-4-97 bis 98

FABRIK:

Leopoldsdorf b. Wien  
Telephon Nr. U-43-5-39

Alle

## Ziegelsorten

Kalk- u. Steinwerke „Hirschwang“

Der  
ergiebigste **Weißkalk**

2414

Aufzügefabrik

## FREISSLER

Gesellschaft m. b. H.

Wien, X., Erlachplatz 3 — Telephon Nr. U-40-2-60  
Budapest VI, Horn Ede-utca 4Gegründet **1868** **11.000** Anlagen

Personen- u. Lasten-

## AUFZÜGE

Krane, elektr. Spills 2346



Beste Ausnutzung  
heimischer und ausländischer Kohlen  
auf „Dabeg“-Rosten

„DABEG“ Maschinenfabriks-  
Akt. Ges.

Wien, VI., Wallgasse 39,

Telephon N<sup>o</sup>: B 29-4-97 u. B 29-4-80. 2428 d

WANDVERKACHELUNG,  
PFLASTERUNG  
ROHRKANALISIERUNG  
**GEBR. ANDREAE**  
WIEN IV., RAINERGASSE 3  
TEL. U 48-1-40